

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Informationen für Erstsemester
Wintersemester 2025/26



KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Semesterprogramm
Wintersemester 2025/26

Inhalt

Personen.....	4
Informationen	12
Studiengänge	
Architektur.....	28
Kunstgeschichte	37
Anzeigen.....	49
Gebäudepläne	53

Herzlich willkommen im Studium an der KIT-Fakultät für Architektur!

Mit den Informationen in diesem Heft möchten wir Ihnen den Einstieg in die Bachelor-Studiengänge Architektur und Kunstgeschichte erleichtern. Neben einem Überblick über Lehrveranstaltungen, Studienpläne, Personen, Veranstaltungen und Einrichtungen, enthält es auch hilfreiche Infos und Tipps, die von Studierenden höherer Fachsemester zusammengestellt wurden.

Die KIT-Fakultät für Architektur versteht sich als Lern- und Forschungsraum, von dem Sie profitieren und in dem Sie sich entwickeln können. 22 Professorinnen und Professoren und ein inhaltlich breit aufgestellter Lehrkörper bieten Ihnen eine praxisorientierte und an aktuellen Fragestellungen orientierte Lehre.

Bei Fragen oder Problemen stehen Hilfsangebote der Fakultät zur Verfügung. Die Mentorinnen und Mentoren, die Sie in der O-Phase begleiten, haben auch im weiteren Verlauf des ersten Studienjahres ein offenes Ohr für Fragen und geben Tipps und eigenen Erfahrungen gerne weiter. Die Fachschaft bietet Sprechstunden an, in der alle studentischen Belange angesprochen werden können, und bei fachlichen und studienorganisatorischen Problemen hilft Ihnen die Fachstudienberatung gerne weiter.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start
und ein erfolgreiches Studium!

KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

**Institut
Entwerfen,
Kunst und
Theorie
(EKUT)**



Prof. Marc Frohn
RAUM UND ENTWERFEN
Architectural Space and Design



Prof.'in Stefanie Bru
GEBÄUDELEHRE
Building Design



Prof. Simon Hartmann
BAUPLANUNG UND
ENTWERFEN
Architectural Design



Prof. Stephen Craig
BILDENDE KUNST
Visual Arts



**Prof.'in Dr.
Anna-Maria Meister**
ARCHITEKTURTHEORIE
Theory of Architecture



Prof. Dr. Riklef Rambow
ARCHITEKTUR-
KOMMUNIKATION
Communication of
Architecture

**Institut
Entwerfen
und Bau-
technik
(IEB)**



Prof. Dennis Mueller
BAUKONSTRUKTION
Building Construction



Prof. Dirk Hebel
NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Construction



Prof.'in Andrea Klinge
KONSTRUIEREN
UND ENTWERFEN
Construction and Design



Prof.'in Dr. Petra v. Both
BUILDING LIFECYCLE
MANAGEMENT



Prof. i.V. Simon Bechert
TRAGWERKSPLANUNG UND
KONSTRUKTIVES ENTWERFEN
Design of Structure



Prof. Andreas Wagner
BUILDING SCIENCE
AND TECHNOLOGY



Prof. Dr. Peter Schossig
TECHNOLOGIEN FÜR KLIMAGE-
RECHTE GEBÄUDE UND QUARTIERE
Technologies for Climate-Friendly
Buildings and Urban Districts



Kerstin Müller
GASTPROFESSUR
ZIRKULÄRES BAUEN
Circular Construction



**Tenure-Track-Prof.
Moritz Dörstelmann**
DIGITAL DESIGN AND
FABRICATION



**Tenure-Track-Prof.
Florian Kaiser**
KREISLAUFGERECHTER
HOLZBAU
Circular timber construction

**Institut
Entwerfen
von Stadt und
Landschaft
(IESL)**



Prof. Markus Neppi
STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development



Prof.'in Dr. Barbara Engel
INTERNATIONALER
STÄDTEBAU
International Urban Design



Prof. Christian Inderbitzin
STADT UND WOHNEN
City and Housing



Prof.'in i.V. Marion Clauss
STADT UND WOHNEN
City and Housing



Prof. Maurus Schifferli
LANDSCHAFTS-
ARCHITEKTUR
Landscape Architecture

**Institut
Kunst-
und Bau-
geschichte
(IKB)**



Prof. Dr. Oliver Jehle
KUNSTGESCHICHTE
Art History



**Prof.'in Dr. Inge
Hinterwaldner**
KUNSTGESCHICHTE
Art History



Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg
BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building and Architecture

**Gast-
professuren**
Winter 2025/26



Otto Closs / Marc Ritz
GASTPROFESSUR DER
WÜSTENROT STIFTUNG

Wir unterstützen den Studienstart!

Das Mentoring-Programm ist ein offenes Angebot für neue Studierende. Die Mentorinnen und Mentoren aus den Studiengängen Architektur und Kunstgeschichte und das O-Phase-Team begleiten Sie in der O-Phase und stehen Ihnen darüber hinaus während des ersten Studiensemesters bei Fragen zur Verfügung.

Sprechen Sie sie einfach an!



Amelie Bleiber
Architektur



Anastasia Gaetgens
Architektur



Annika Kochert
Architektur



Bastian Bollmer
Architektur



Benjamin Bodenmüller
Architektur



Chau Anh Pham
Architektur



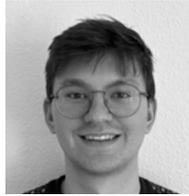
Christopher Williams
Tormo Porraspita
Architektur



Elija Strifler
Architektur



Emilia Bauer
Architektur



Florian Edelmann
Architektur



Iris Cornetti
Architektur



Jonas Kerl
Architektur



Juli Braun
Architektur



Lan Chi Nguyen
Architektur



Lara Gerlach
Architektur



Lea Klink
Architektur



Letizia Argentieri
Architektur



Liam Fischer
Architektur



Lilly Scholtyssek
Architektur



Lisa Meeh
Architektur



Lisa Szeiler
Architektur



Louis Eversmann
Architektur



Noah Fichter
Architektur



Raisch Muriel
Architektur



Sarah Hagenmeier
Architektur



Simon Kaufmes
Architektur



Björn Brücher
Architektur



**Studentische
Mentor*innen**
Kunstgeschichte



Ben Störkel
Kunstgeschichte



Charlotte Röder
Kunstgeschichte



Marcel Winter
Kunstgeschichte



Nicole Alexander
Kunstgeschichte



Sarah Jakobus
Kunstgeschichte

Hilfe!

Bei mir läuft nicht alles nach Plan.

Studienberatung!
Wir helfen Dir weiter.

Die Studienberatung der KIT-Fakultät für Architektur ist Anlaufstelle für Fragen rund um das Architektur- und Kunstgeschichtestudium.

Ansprechperson ARCHITEKTUR



Dipl.-Ing. Doris Kern
Raum 140, Englerstraße 7,
Gebäude 20.40
76131 Karlsruhe
studienberatung@arch.kit.edu
+49 721-608 43879
Sprechzeiten: Dienstags 14 – 17 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung

Ansprechperson KUNSTGESCHICHTE



Prof. Dr. Martin Papenbrock
Sprechzeiten nach Vereinbarung:
martin.papenbrock@kit.edu
+49 721 608-42191 (Sekretariat)

Allgemeine Semestertermine Wintersemester 2025/26

27.10.2025	Vorlesungsbeginn
01.–30.11. 2025	Anmeldung zu den Prüfungen
18.11.2025	Infoveranstaltung zum Auslandsstudium
21.02.2026	Vorlesungsende
23.02.–13.03.2026	Prüfungszeitraum Architektur
15.01.–15.02.2026	Rückmeldung für das Sommersemester

O-Phase der Fakultät für Architektur 2025**ARCHITEKTUR****Montag, 13.10.2025**

09:30

Ankommen / Registrierung

Foyer EG

10:30

Begrüßung durch die Fakultät
Ablauf O-Phase und Programm Fachschaft

Fritz-Haller-HS

11:00

Architektur Studieren

Fritz-Haller-HS

12:00

Mittagspause – Essen von den Fachschaften organisiert

Foyer 1.OG

13:00

Vorstellung der Fachschaft und Mentor:innen
What to Know: Tipps für das Studium und Raum für Fragen

Fritz-Haller-HS

14:30

Campusführungen
im Anschluss Programm der Fachschaft

Campus

Dienstag, 14.10.2025

10:00

Infos rund um das Studium, Schlüsselqualifikationen,
Auslandsstudium, Ilias etc.

Fritz-Haller-HS

12:00

Mittagspause – Selbstversorgung

14:00

Vorstellung der Themen der O-Phasen-Projekte
im Anschluss Programm der Fachschaft

Fritz-Haller-HS

Mittwoch, 15.10.2025

10:00

Vorstellung Studiengang und Studio Raum

Egon-Eiermann-HS

12:00

Mittagspause – Selbstversorgung

13:00 bis 17:00

Bearbeitung O-Phasen-Projekte
im Anschluss Programm der Fachschaft

Professuren

Donnerstag, 16.10.2025

10:00 bis 17:00

Bearbeitung O-Phasen-Projekte

Professuren

18:00

Präsentation der O-Phasen-Projekte Jurierung

Fritz-Haller-HS

20:00 Hoffest

Innenhof

Freitag, 17.10.2025

Stadtrallye ganz Karlsruhe

KUNSTGESCHICHTE**Montag, 13.10.2025**

09:30

Ankommen / Registrierung

Foyer EG

10:30

Begrüßung durch die Fakultät

Ablauf O-Phase und Ablauf Programm Fachschaften

Fritz-Haller-HS

11:00

Kunstgeschichte Studieren

Hörsaal 9

12:00

Mittagspause – Essen von den Fachschaften organisiert

Foyer 1.OG

13:00

Vorstellung der Fachschaft und Mentor:innen,

What to Know: Tipps für das Studium und Raum für Fragen

Hörsaal 9

14:30 Campusführungen

im Anschluss Programm der Fachschaft

Campus

Dienstag, 14.10.2025

10:00

Infos rund um das Studium, Schlüsselqualifikationen,
Auslandsstudium, Ilias etc.

Fritz-Haller-HS

12:00

Mittagspause – Selbstversorgung

14:00 Vorstellung der Themen der O-Phasen-Projekte
im Anschluss Programm der Fachschaft

Fritz-Haller-HS

Mittwoch, 15.10.2025

10:00

Vorstellung Studiengang und Wahlfächer

Hörsaal 9

12:00

Mittagspause – Selbstversorgung

13:00 bis 17:00

Bearbeitung O-Phasen-Projekte

Professuren

im Anschluss Programm der Fachschaft

Donnerstag, 16.10.2025

10:00 bis 17:00

Bearbeitung O-Phasen-Projekte

Professuren

18:00

Präsentation der O-Phasen-Projekte Jurierung

Fritz-Haller-HS

20:00 Hoffest

Freitag, 17.10.2025

Stadtrundgang Stadt

KIT Science Week 2025 – Thema: „Stadt der Zukunft“

14.–19. Oktober 2025

Die KIT Science Week nimmt Smart Cities, Stadtplanung und Architektur, Nachhaltigkeit, Energieversorgung, Mobilität und Digitalisierung in den Blick.

Alle Infos zum Programm: www.scienceweek.kit.edu

Wer mitmacht, kann sich sogar ECTS-Punkte sichern! Mehr Infos auf den Seiten des Studium Generale des FORUM und beim House of Competence (HoC).

Urban Transformation Conference 2025

15.–17. Oktober 2025

Internationale Konferenz in Karlsruhe: Ziel ist es, Urban Sustainability Labs weltweit zu vernetzen und aktuelle Forschungsansätze in relevanten Themenfeldern einzubinden.

Registrierung: www.urban.kit.edu/urban_transformation_conference_2025.php

RoofKIT

Öffentliche Führungen zum Gebäudeprototyp RoofKIT auf dem Campus Süd des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Freitag, 17.10.2025, 13.00 und 14.00 Uhr

Ort: KIT Campus Süd, RoofKIT (Geb. 30.79), Kreuzung Richard-Willstätter-Allee/Adenauerring, Karlsruhe

Anmeldung über den Veranstaltungskalender der Fakultät erforderlich.

Präsentationen der Masterarbeiten

20.–23.10.2025, Orte siehe Aushang

Ausstellung der Masterarbeiten

24.–29.10.2025, Gebäude 20.40, Foyers im 1. und 2. Obergeschoss

Feierliche Verabschiedung der Masterabsolvent:innen

Mittwoch, 29.10.2025, 18.00 Uhr, Fritz-Haller-Hörsaal

Baukasten Karlsruhe: 200 Jahre polytechnische Architektur

3.–28. November 2025 | Fakultät für Architektur, KIT

Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums des KIT thematisiert die Ausstellung die gestalterischen Wechselwirkungen zwischen der Polytechnischen Hochschule und der Stadt Karlsruhe. Gezeigt werden architektonische Artefakte, Modelle und Zeichnungen, die den Einfluss der Fakultät auf den Stadtmetabolismus verdeutlichen.

Konzeption & Koordination: Professur für Bau- und Architekturgeschichte, KIT

Architects and Engineers: Journeys in the Polytechnic Culture – Means, Media, and Destinations since 1794

Internationale Tagung der Professur Bau- und Architekturgeschichte

6.–7. November 2025, Grüne Grotte

Als die Polytechnische Hochschule Karlsruhe gegründet wurde, trafen dort die Reisekulturen von Tullas Ingenieurschule und Weinbrenners Bauschule zusammen. Im Zuge der sozialen und technischen Umbrüche entwickelte sich aus der adeligen Grand Tour schnell der bürgerliche Tourismus, unterstützt durch Eisenbahnnetze und Dampfschiffahrt. Es entstanden neue kosmopolitische Identitäten. Diese Entwicklung wird im europäischen Kontext bis in die Gegenwart beleuchtet.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit zwölf europäischen Universitäten statt.

Informationsveranstaltung zum Auslandsstudium

mit anschließendem Meet and Greet

Dienstag, 18.11.2025, 16.00 Uhr, Grüne Grotte

Die begleitende Ausstellung findet vom 17.–21. November im Foyer EG statt.

Studieninformationstag

Informationsveranstaltung für Studieninteressierte

Mittwoch, 19.11.2025, 9.00–16.00 Uhr, Gebäude 20.40

Verleihung des Schelling Studienpreises

Mittwoch, 19.11.2025, 18.00 Uhr, Grüne Grotte

Oral Contemporaries

Buchvorstellung mit Prof.'in Inge Hinterwaldner (Kunstgeschichte)

10.12.2025, Grüne Grotte

Show and Tell – Karlsruher Architekturvorträge im Wintersemester 2025/26

Welche Art von Praxis ist das Ausstellen von Architektur? Seit den 1970er-Jahren ist Architektur zunehmend in Galerien eingezogen: Mit Modellen, Skizzen und Plänen begann sie, Ausstellungen und Biennalen, Museen und Schauen zu bevölkern. Einige der größten Verschiebungen im architektonischen Diskurs haben in und durch Ausstellungen begonnen. Doch in einer Disziplin, in der man selten das „Original“ ausstellt – also ein Gebäude oder einen Raum im Maßstab 1:1 –, was sehen, zeigen oder erleben wir eigentlich? Wir haben Kurator:innen, Ausstellungsarchitekt:innen, Ausstellungshistoriker:innen und Institutionsleiter:innen eingeladen, uns von ihrer Praxis durch und mit Ausstellungen zu erzählen.

Termine:

- 10.12.2025 Michał Sikorski (TŁO, Warschau): Material Resistance
17.12.2025 Ana Neiva (University of Porto, Porto): Fragments and Fictions:
Curating Architecture Beyond the Object
14.01.2026 Monika Platzer (Architekturzentrum Wien) und Michael Hieslmair &
Michael Zinganel (Tracing Spaces, Wien): Visuelles Storytelling.
Von Cold Storage zu Hot Stories – Die Schausammlung des Az W
21.01.2026 Matthias Böttger: TBA
11.02.2026 Simone Niquille (technoflesh Studio, Amsterdam): Model Home

Organisation: Teresa Fankhänel, Anna-Maria Meister (Professur Architekturtheorie),
Riklef Rambow (Professur Architekturkommunikation)

Antrittsvorlesung Florian Kaiser

Professur Kreislaufgerechtes Bauen
Mittwoch, 28.01.2026, 19.00 Uhr, Fritz-Haller-Hörsaal

AT goes A SF – Semesterabschlussevent

Wie macht man Architekturtheorie greifbar? Indem man sie ausstellt, gemeinsam diskutiert und im Karlsruher Stadtraum zeigt!
Veranstaltung der Professur Architekturtheorie
06.02.2026, 17.00–20.00 Uhr, Architekturschaufenster, Waldstr. 8, 76133 Karlsruhe

Antrittsvorlesung Maurus Schifferli

Professur Landschaftsarchitektur und Entwerfen
Mittwoch, 04.02.2026, 19.00 Uhr, Fritz-Haller-Hörsaal

Dekanat

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 135	Nina Dürr Anne Losansky Mo bis Do, 09:00–12:00 Uhr	608-42156
Dekanin	Prof. Barbara Engel	608-42170
Prodekan	Prof. Dr. Medina Warmburg	608-43332
Prodekan Strategische Weiterentwicklung	Prof. Dirk Hebel	608-43787
Prodekan Forschung	Prof. Andreas Wagner	608-46511
Geschäftsführerin	Dr. Judith Reeh	608-43866
Öffentlichkeitsarbeit	Dipl.-Des. Frank Metzger Dipl.-Des. Dorothea Egger	608-46143 608-46143

Studiendekanat

Das Studiendekanat ist Anlaufstelle für alle Fragen zur Organisation des Studiums (Zulassung, Studienablauf, Anerkennungen, Prüfungen, Praktikum etc.), die nicht direkt mit den Lehrenden bzw. an den Professuren geklärt werden können.

Studiendekan*innen	Prof. Simon Hartmann (Architektur) Geb. 20.40, 2. OG, Raum 222 Prof. Inge Hinterwaldner (Kunstgeschichte) Geb. 20.40, EG, Raum 020	608-42154 608-42191
	Studiendekanat Geb. 20.40, 1.OG, Raum 139 Öffnungszeiten: Mo bis Mi, 09:00–12:00 Uhr	
	Studienkoordination / Studienberatung Dipl.-Ing. Doris Kern Geb. 20.40, 1. OG, Raum 140 Sprechzeiten: dienstags 14–17 Uhr nach Vereinbarung: doris.kern@kit.edu	608-42673

Auslandskordinatorin

Dr. Judith Reeh
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138

608-43866

FAi-Büro (Erasmus Büro)
Silke Marx
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 139
Mo bis Mi, 09:00–12:00 Uhr

608-42155

Sprechstunden der Professor*innen

Jeder Professor und jede Professorin bietet Sprechstunden für Studierende an.
Bitte nehmen Sie per Mail Kontakt für eine Terminvereinbarung auf.
Einzelheiten zu den Sprechstunden finden Sie auch im Vorlesungsverzeichnis unter „Sprechstunde der Professoren und Professorinnen“.

Fakultätsbibliotheken

Die Fakultätsbibliotheken sind zentrale Einrichtung der Fakultät für Architektur.

Fachbibliothek Architektur	Geb. 20.40., Raum 106	
Leitung	Andrea Gappel	608-45142
	Geb. 20.40, R 213.2, Di und Do	
Mitarbeiterinnen	Anja Bezdjian	
	Geb. 20.40, 1. OG, Raum 106	608-42884
Materialbibliothek	Geb. 20.40, Raum 141	
	Öffnungszeiten:	
	Mo-Fr: 9:00–12:00 Uhr	
	und 14:00–17:00 Uhr	
Betreuung	Thomas Kinsch	608-47539

Hausmeister

Architekturgebäude (20.40)	Matthias Bayerl	608-42814
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 7:30–16:00 Uhr	
Kollegiengebäude am Ehrenhof (11.40)	Bruno Bayer	608-44738
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 7:30–16:00 Uhr	

Fundsachen

Fundsachen bitte beim Hausmeister abgeben bzw. abholen.

Zeichen-Arbeitsplätze für Studierende

Für Studierende, die einen Entwurf absolvieren stehen Zeichen-Arbeitsplätze zur Verfügung. Die Studioräume sind den jeweiligen Entwurfs-Professuren zugeordnet und werden von diesen verwaltet.

Für Studierende, die die Masterarbeit absolvieren, stehen ebenfalls Zeichenarbeitsplätze zur Verfügung. Hier erfolgt die Verwaltung von der Professur der Erstprüferin bzw. des Erstprüfers in Abstimmung mit dem Dekanat.

Studienwerkstätten

Bitte informieren Sie sich über die Nutzung der Studienwerkstätten auf der Homepage.

Foto	Bernd Seeland Christoph Engel Geb. 20.40, UG, Raum –102	608-43737 608-42157
Holz	Thomas Busch Geb. 20.40, UG, Raum –149	608-42666
Metall	Ishay Hochman Geb. 20.40, UG, Raum –115	608-42698
Modellbau	Bastian Gäng Geb. 20.40, UG, Raum –160	608-42672
Digital	Philipp Jäger Geb. 11.40, Souterrain, Raum S105–S108	608-43176

weitere Informationen: www.arch.kit.edu/fakultaet/einrichtungen.php

ArchiPlotPool

Dipl.-Ing. Volker Koch	volker.koch@kit.edu Geb. 20.40, 1.OG, Raum 118	608-47313
------------------------	---	-----------

Im Plotpool der Fakultät besteht die Möglichkeit für Studierende und Mitarbeiter*innen rund um die Uhr hochwertige Farbdrucke und -kopien bis DIN A0 Überlänge anzufertigen. Dafür stehen drei Canon-Farbplotter, zwei Minolta-Farbdruck-Kopiersysteme sowie ein Großformatscanner zur selbständigen Bedienung zur Verfügung. Abgerechnet wird zu Selbstkostenpreisen (Material-, Betriebs- und Betreuungskosten) über ein automatisches Abrechnungssystem mit Aufladeautomat im Raum. Die Betreuung erfolgt durch zwei HiWis mit festen Anwesenheitszeiten.

Weitere Informationen sind auf der Webseite www.archiplotpool.de zu finden.

archIT

Das IT-Management der Fakultät ist als zentrale Einrichtung organisiert und direkt dem Dekanat unterstellt. Folgende Aufgaben werden schwerpunktmäßig wahrgenommen:

- Management der studentischen Rechnerräume sowie der Arbeitsplatzrechner in den zentralen Einrichtungen der Fakultät
- Betrieb zentraler Server und Dienste
- Ansprechpartner, Support und Vermittler in allen IT-technischen Fragen (Hard- und Software, Netzwerk und zentrale Dienste)
- IT-Beauftragte der Fakultät (Gewährleistung der IT-Compliance am KIT)
- Beratung und Förderung von Neuen Medien in Forschung und Lehre

Kontakt

Dipl.-Ing. Thomas Besser

608-46024

Carlos Gonzalez

608-43156

Gebäude 11.40, Raum 010

archIT@arch.kit.edu

Betreuungszeiten:

Mo–Fr 09:00–12:00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung

Fachschaften

Fachschaft Architektur fachschaft@arch.kit.edu
Fachschaft Kunstgeschichte fachschaft-kunstgeschichte@web.de

Bei Fragen oder Interesse einfach eine Email schreiben.

arch.kit.edu? CMS? ILIAS?

Ein kurzer Überblick über wichtige Websites und Portale

Das KIT und die Fakultät für Architektur verwenden Informations- und Verwaltungssysteme, die Ihre Studienorganisation unmittelbar betreffen, sei es in der Lehre, wenn Dokumente zur Verfügung gestellt werden, wenn Termine zum Semesterablauf veröffentlicht werden oder wenn Sie sich zu Prüfungen anmelden müssen. Dabei erfüllen die verschiedenen Portale und Websites unterschiedliche Funktionen. Die für Sie wichtigsten werden hier kurz vorgestellt.

Website der KIT-Fakultät für Architektur:

www.arch.kit.edu

Die Website der KIT-Fakultät für Architektur fungiert als reine Informations-Website. Sie gibt einen Überblick über die unterschiedlichen Einrichtungen, Personen und Gremien der Fakultät sowie über das Studienangebot. Auf ihr werden auch aktuelle Veranstaltungen, Termine und Publikationen angekündigt. Im Bereich „Studienorganisation“ sind wichtige Termine, Stundenpläne, Formulare etc. zu finden. Es gibt hier auch Videotutorials zur Prüfungsan- und abmeldung, um Sie bei diesem Prozess zu unterstützen.

Die verschiedenen Professuren der Fakultät haben ebenfalls Websites. Die Links hierzu findet man bei „Institute“. Die Websites werden von den Professuren selbst gepflegt und unterscheiden sich in Umfang und Angebot.

open.arch.kit.edu

Die neue Online-Plattform der Fakultät für Architektur am Karlsruher Institut für Technologie. Auf ihr präsentieren die Professuren, Studierenden und Einrichtungen der Fakultät die besten Arbeiten und Projekte aus den Studiengängen Architektur und Kunstgeschichte und geben so einen Einblick in die Bandbreite der Lehre und Forschung. Regelmäßig werden neue Arbeiten und Projekte ergänzt, sodass die Plattform zu einem umfassenden Portfolio der Fakultät anwachsen wird.

Campus Management Portal

campus.studium.kit.edu

Beim Campus Management Portal handelt es sich um eine zentrale Plattform des KIT, welche Lehrveranstaltungen, Prüfungsan- und abmeldung, die Rückmeldung für das nächste Studiensemester und alle möglichen Bescheinigungen verwaltet. Im Vergleich zur Fakultäts-Website geht es hier nicht nur um Information, sondern um Ihre persönliche Studienorganisation. Bei Schwierigkeiten mit dem Campus Management Portal kann das Studiendekanat der Fakultät (Gebäude 20.40, Raum 139) oft weiterhelfen.

ILIAS

ilias.studium.kit.edu

Das KIT verwendet die Lernplattform ILIAS. Hier können Lehrende für einzelne Lernveranstaltungen und Module Kurse einrichten und dann Lernmaterialien zur Verfügung stellen oder Abgaben einrichten. Über ILIAS können auch zu den Kursen Emails verschickt oder Kalender eingerichtet werden. Meistens richten die Professuren einen Kurs ein und informieren die betreffenden Studierenden danach über das jeweilige Beitrittsverfahren. Dies kann durch die Professuren selbst erfolgen oder mit Link und/ oder Passwort. Den entsprechenden ILIAS-Kursen sollte man unbedingt beitreten, um die Emails und Materialien zu den Veranstaltungen zu erhalten und geforderte Leistungen rechtzeitig abgeben zu können!

Social Media an der Fakultät für Architektur

www.arch.kit.edu/aktuelles/in_verbindung_bleiben.php

Das Fakultätsleben beinhaltet viele Ausstellungen, Vorträge, Symposien und Publikationen jedoch auch Hiwi-Jobs und Feste. Diese Informationen werden zunehmend über die Social Media Accounts der Fakultät, der Fachschaft und der Fach- und Lehrgebiet mitgeteilt. Es lohnt sich also, auf Facebook oder Instagram die entsprechenden Accounts zu abonnieren und immer auf dem Laufenden zu sein!

Infos zum Laptop-Kauf

Im Laufe des ersten Studienjahrs empfiehlt sich zur Unterstützung des flexiblen Lernens und Arbeitens die Anschaffung eines Laptops.

Die im Architekturstudium verwendete Software reicht von Zeichenprogrammen (bspw. Vectorworks, Archicad, Autocad, Revit, Allplan), über 3D-Programme (z.B. Rhino, Sketchup, 3ds Max oder Cinema 4D), hin zu Grafik-, Bildbearbeitungs- und Layoutprogrammen (hauptsächlich von Adobe oder Serif) und stellt so ganz unterschiedliche Anforderungen an die Hardware Ihres Computers.

Selbstverständlich ist die Wahl des Geräts allein Ihre Entscheidung, dennoch möchten wir Ihnen anhand der wichtigsten Komponenten aufzeigen, worauf beim Laptopkauf geachtet werden sollte. Eine erste Orientierungshilfe bieten die Systemvoraussetzungen, die die Softwarehersteller in der Regel auf ihrer Website angeben.

Wir empfehlen Ihnen daher folgende Mindestausstattung:

Prozessor: 64-Bit Intel i5, min. 3 GHz oder vergleichbare AMD Ryzen Mobile Prozessoren

RAM: mind. 16 GB RAM, bevorzugt 32 GB RAM

Festplatte: mind. 1 TB SSD

Grafikkarte: dedizierte Grafikkarte mit min. 4 GB VRAM, besser 6 GB

Bildschirm: min. FullHD, also 1920x1080 Pixel, idealerweise ein IPS- oder VA-Panel

Neben den reinen Hardwareanforderungen ist die Langlebigkeit ihres Geräts von Bedeutung – Sie studieren mit einer Regelstudienzeit von 6 Semestern Bachelor und 4 Semestern im Master, sehen Sie ihren Laptop daher als Investition, die Sie einige Jahre begleiten sollte.

Software

Software-Pakete stehen Studierenden oft vergünstigt zur Verfügung. Hier empfiehlt es sich, den Studienstart und die Vorschläge und Tipps der Lehrenden und der Studierenden aus höheren Semestern abzuwarten.

Für die 3D-Software Rhinoceros (McNeal), die Sie ab dem ersten Semester in verschiedenen Kursen verwenden werden, sind bereits Lizenzen zu vergünstigten Konditionen reserviert worden.

Um von diesem Angebot Gebrauch zu machen, wird den Studierenden ein Link in der ersten Vorlesung zur Verfügung gestellt.

Der Reservierungszeitraum ist vom 20.10.-03.11.25 speziell für Erstsemesterstudierende freigeschaltet.

Nähere Informationen zur Abwicklung und den damit verbundenen Kosten erhalten Sie zu Beginn der Vorlesung Architekturgeometrie am 27.10.25.

Verkehrsnetz:

- Semesterticket des KVV gibt es an Bahnhöfen oder Kundenzentren. Gültig für 6 Monate.
- Mit der KITCard und einer ausgedruckten KVV-Bescheinigung (-> über das Campus Management Portal) darf man täglich von 18:00 Uhr bis 5:00 Uhr morgens, am Wochenende und Feiertagen ganztägig das gesamte KVV-Netz gratis befahren.

KIT Sport:

- Anmeldung der meisten Sportkurse in der ersten Semesterwoche (Kurse meist sehr schnell belegt).
- Andere Möglichkeiten: walk-in-Fitnesscenter (oft mit Wartezeit verbunden), Schwimmbhalle, Tennisanlage, Fitnesskurse-Karten, Uni-Liga
- <http://www.sport.kit.edu/hochschul-sport/index.php>

Sprachkurse:

- Anmeldung der Sprachkurse ebenfalls in der ersten Semesterwoche!
- Ein Kurs im Semester wird kostenlos angeboten, alle weiteren sind kostenpflichtig.
- Kursbeginn in der 2. Vorlesungswoche.
- <http://www.spz.kit.edu>

HoC:

- Das House of Competence bietet eine Vielzahl an Kursen für fachübergreifende Kompetenzen. Bsp: Führung, Kommunikation, Wertschätzung (Exkursionsseminar).
- <http://www.hoc.kit.edu/index.php>

FORUM:

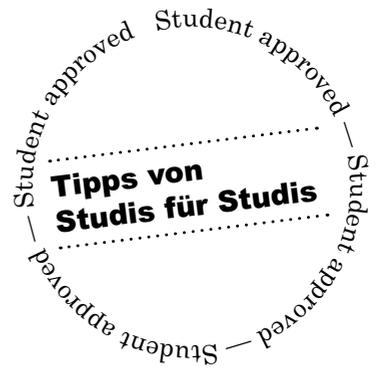
- Das Studium Generale. Forum Wissenschaft und Gesellschaft (FORUM) bietet studienübergreifende Kurse. Beispiel: „Everyday Storytelling – Vom Flirten bis zum Verhandlungsgeschick“.
- <http://www.zak.kit.edu/index.php>

WHAT TO KNOW**Dein Start ins Semester**Studio

- Ihr werdet noch während der O-Phase in 3 Studios à 50 Studierende eingeteilt. Jedes Studio wird von einem Professor/ einer Professorin betreut. Die Verteilung erfolgt durch eine Wahl eurerseits, jedoch können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden.
- Die Plätze in den Studioräumen werden über die Sitzplatzvergabe verteilt (an die Mitarbeiter*innen des Entwurfsstudios wenden).
- Zum Semesteranfang muss bei den Sekretariaten der Professuren eine Kautions hinterlegt werden.
- Mit eurer KIT-Karte/ Studierendenausweis könnt ihr in der Regel alle Gebäude/ Räume rund um die Uhr (24/7) betreten.
- Die Akademischen Mitarbeiter*innen der Professur besprechen mit euch wöchentlich euren Entwurf.
- Von euch wird erwartet, dass ihr selbstständig arbeitet.
- Über das Semester hinweg finden Zwischenkritiken statt, an denen ihr allen eure Arbeit vorstellt und der Professor/die Professorin euren Entwurf diskutiert.
- Nutzt die tolle Atmosphäre der Studios (Studioräume) – so etwas haben die meisten Unis nicht – und tauscht euch mit euren Kommilitonen aus.
- Gleich am Anfang des ersten Semesters findet eine mehrtägige kostenpflichtige Exkursion statt.

Material

- Eine detaillierte Liste mit Materialien findet ihr auf der übernächsten Seite.
- Die Materialien könnt ihr auch online und meistens günstiger auf Architekturbedarf.de oder Modulor.de bestellen.



- Eiermannschieben und weiteres Equipment kann bei höheren Semestern gebraucht erworben werden (Aushänge am schwarzen Brett beachten oder einfach mal in ein anderes Studio gehen und nachfragen).
- Styrodur im Bauhaus kaufen oder auf Baustellen nach Resten fragen/suchen (spart Geld).

Medien

- CAD-Programme gibt es als jährliche Lizenz für Studierende.
- Photoshop und InDesign gibt es im Paket für wenig Geld (Achtung: Nur erstes Jahr!)
- Es wird ein Laptop mit ausreichend Rechenleistung für CAD und grafiklastige Arbeiten benötigt (gute Ergonomie und ein guter Display für langes Arbeiten am PC).

Material - Starter-Kit Architektur

Materialien, die ihr für den Start das 1. Semester brauchen werdet:

- Transparentblock, 60 Blatt, DIN A4, 90g
- Transparentblock, 60 Blatt, DIN A3, 110g (1x pro Gruppe)
- Radierstift, Duo, Faber Castell, hart/weich
- TK-Stifte, Druckbleistift, Faber Castell, 2H u. 4H
- TK-Spitzer (1x pro Gruppe)
- Dreieck 30°60°90°, 26 cm
- Eiermannschiene/Zeichenschiene, Plexiglas, Mittelsteg, 120 cm
(können von Studierenden höherer Semester gebraucht, günstiger erworben werden)
- Skizzenrolle, 40g, 50m lang, 31 cm breit
- Skizzenblock, Skizzenbrunnen, 30 Blatt, A2
- Schneidematte, beidseitig nutzbar, 45 cm x 60 cm
- Kurvenschablone, Burmester-Satz
- Alu-Schneidelineal
- diverse Fineliner und Skizzierstifte
- Cutter
- Holzleim
- Kreppklebeband
- Zirkel mit Verlängerung

WICHTIG: BITTE LESEN!

Es handelt sich hierbei um eine auf Erfahrungen basierende Empfehlung der Fachschaft.

GERSTAECKER | BAUWERK
Adlerstraße 30, 76133 Karlsruhe
Phone:0721 387703
www.gerstaecker.de
>> Künstlerfachmarkt
2% Rabatt für Stammkunden

BAUHAUS
Ettlinger Str. 47, 76137 Karlsruhe
Phone:0721 932710
Käppelestraße 2, 76131 Karlsruhe
Phone:0721 8935300
>> Baumarkt

PAPIERFISCHER
Kaiserstraße 130, 76133 Karlsruhe
Phone:0721 91720
www.papierfischer.de
>> Schreibwarenladen
10% Rabatt für Studierende

BOESNER
Bannwaldallee 48, 76185 Karlsruhe
Phone: 0721/120840
www.boesner.com/niederlassungen/
karlsruhe
>> Künstlerbedarf



Bachelor Architektur

Exemplarischer Studienplan SPO 2021

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem
Studio Raum 10 LP / OP	Studio Gefüge 10 LP	Studio Material 10 LP	Studio Kontext 10 LP	Studio Ordnung 12 LP	Bachelorarbeit 12 LP
Grundlagen der Entwurfslehre 4 LP	Grundlagen der Baukonstruktion 4 LP	Baukonstruktion 4 LP	Grundlagen der Stadtplanung 4 LP	Studiovertiefung 2 LP	Vertiefung Bachelorarbeit 2 LP
Bilderisches und plastisches Gestalten 4 LP	Statik und Festigkeitslehre 4 LP	Tragwerkslehre 4 LP	Grundlagen der Gebäudelehre 4 LP	Nachhaltiges Bauen 2 LP	Überfachliche Qualifikationen 4 LP
Materialkunde 4 LP	Bauphysik 4 LP / OP	Technische Gebäudeausrüstung 4 LP	Architektenrecht und Bauplanungsrecht 4 LP	Überfachliche Qualifikationen 2 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
Architurgometrie 4 LP	Integrative digitale Methoden 4 LP	Explorative digitale Methoden 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten 4 LP	Bauökonomie und Projektmanagement 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
Grundlagen der Architekturtheorie 4 LP / OP	Architektur- und Stadtbaugeschichte 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Städtebau 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Bauaufnahme 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP
				Seminarwoche 4 LP	

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln
Stand Juli 2024

Stundenplan

1. Semester Bachelor (WiSe 2025/26)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00		Bildnerisches und plastisches Gestalten Craig Einzeltermine			
09:30					
09:45	Architekturgeometrie Dörstelmann HS EE	Bildnerisches und plastisches Gestalten Craig HS EE	Grundlagen der Entwurfslehre Frohn GG	Architekturtheorie Wilkinson HS FH	Materialkunde Hebel HS FH
11:15					
11:30	Architekturgeometrie Dörstelmann Studios	Bildnerisches und plastisches Gestalten Craig HS EE	Grundlagen der Entwurfslehre Hartman HS FH	Architekturtheorie Wilkinson HS FH	Materialkunde Hebel HS EE
13:00					
Mittagspause					
14:00	Studio Raum Studios	Studio Raum Studios	Studio Raum Schwerpunkttag Kritiken Studios	Studio Raum Studios	Studio Raum Studios
17:15					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge HS FH		

HS EE Egon-Eiermann-Hörsaal (1. OG)
 HS FH Fritz-Haller-Hörsaal (EG)
 HS 9 Hörsaal 9 (1. OG)

**Architektur-Module für Studierende
des Studiengangs Intermediales Gestalten**

1. Sem

Studio Raum
10 LP

Grundlagen der
Entwurfslehre
4 LP

14 LP

3. Sem

Materialkunde
4 LP

Grundlagen der
Architekturtheorie
4 LP

8 LP

Platzvergabe Architektur

Im ersten Semester des Architekturstudiums sind alle Veranstaltungen Pflicht. Daher gibt es keine Anmelde- oder Platzvergabeverfahren.

Im Modul „Studio Raum“ gibt es drei parallele Veranstaltungen, hier werden die Studierenden gleichmäßig auf die drei Studios verteilt.

1. Semester

1710101

Entwerfen in Studio Raum (Frohn)

Das Erstsemesterstudio Raum beginnt mit der Aufforderung an die Studierenden, ihre Alltagsroutinen und ihre alltägliche Umwelt als Ineinandergreifen von raumnutzenden, raumwahnehmenden sowie raumbildenden Handlungen und Erfahrungen neu zu entdecken. Das scheinbar Bekannte, Gekonnte und Gewohnte verflüchtigt sich zugunsten erneut zu entdeckender und neu entwerfender Möglichkeitsräume. Gewohnheitstiere und Routiniers werden zu Entdeckern und Entwerfern des Überraschenden im Alltäglichen.

Mit Pflichtexkursion

Regeltermin: Mo-Fr, 14:00 – 17:30,

Studio Raum 127 (Geb. 11.40)

1. Treffen: Fr. 24.10.25 um 14:00 Uhr im Studio

Raum 127 (Geb. 11.40)

Pflichtexkursion: 28. – 30.11.25

Abgabe/Prüfung: Mi, 12.02.26

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Mori, Maša

Wasel, David Jacob

Rucci, Giovanni

1710201

Entwerfen in Studio Raum (Bru)

Mythology Global Tools Borderline(s) Investigation #02 «But what must be firmly established at the outset is that myth is a system of communication, that it is a message. This allows us to perceive that myth cannot be an object, a concept or an idea; it is a mode of meaning, a form»

Roland Barthes, Mythologies, 1957 Ausgehend von der Analyse einer Reihe von Bildern zu einem ausgewählten Projekt bilden wir das, was wir als Mythos bezeichnen. Durch das Sammeln und Erstellen verschiedener architektonischer und nicht-architektonischer Dokumente erzählen wir eine

bestimmte Geschichte zu diesem Projekt. Indem wir alle Elemente zusammenfügen, erstellen wir einen Atlas und schaffen so eine neue Erzählung, unsere eigene Mythologie. Diese Analyse ist natürlich architektonischer Natur, mit der Erstellung von Forschungsmodellen und Zeichnungen in verschiedenen Maßstäben. Aber sie ist nicht nur architektonisch: Sie ist auch die Konstruktion der „Mythologie“ der architektonischen Leichtigkeit. In der Architektur und ihrem Kontext stellt sich die Frage der Darstellung und damit die Frage der Kommunikation. Welche Werkzeuge und welche Koordination von Instrumenten sind erforderlich, um in diesen Dialog einzutreten? Claude Lévi-Strauss zufolge ist „der Bricoleur“ geschickt darin, eine Vielzahl unterschiedlicher Aufgaben zu erledigen; [...] sein Universum an Instrumenten ist begrenzt, und die Regeln seines Spiels bestehen immer darin, sich mit „dem zu begnügen, was gerade zur Hand ist“, d. h. mit einer Reihe von Werkzeugen und Materialien, die immer endlich und zudem heterogen sind [...].

PHASE I – START-AUFGABE

PHASE II – MYTHOLOGIE

Lehrsprache: Englisch

Projektpräsentation: 15.10.2025, 10:00 Uhr,

Egon-Eiermann-Hörsaal

1. Treffen: 29.10.2025, 14:00 Uhr, im Studio

Inputs + Konsultationen: Wed 14 Uhr

Seminarraum R113/Studio

Tutorium: Mo-Fr. 14:00 - 17:15 Uhr, Studio

Exkursion: 28.11.2025 - 30.11.2025, (Lokal)

Zwischenkritik: TBD

Abgabe + Präsentation: 18.02.2026 - 19.02.2026

Sprache: Englisch

Bru, Stéphanie

Kunkel, Steffen

Schneider, Alexander

Amon, Ingmar

Brückner, Paul

1710301

Entwerfen in Studio Raum (Hartmann): Starting with the End. S-Bahn Berlin

An der Professur Bauplanung und Entwerfen ist die Komplexität der Realität Ausgangspunkt für Architektur. Jeder Entwurf ist eine Schnittstelle

zwischen Kulturen, Geometrien und Sprachen, die im städtischen Gefüge einer Stadt miteinander verwoben sind. Der Standort Ihres ersten Designstudios wird in Berlin sein, und wir werden uns mit der Rolle der S-Bahn-Stationsarchitektur als Vermittler zwischen öffentlichem Raum und Infrastruktur befassen. Die praktischen Einschränkungen dieses komplexen Standorts sollten als Chance gesehen werden, sinnvolle architektonische Vorschläge zu entwickeln, anstatt nur eine Reihe technischer Lösungen zu finden. Wie kann man sich eine Plattform für das kollektive Leben vorstellen, die die Entwicklung eines Gebäudes im Laufe der Zeit und seine Instandhaltungsfähigkeit respektiert und versteht? Das Ziel Ihrer Projekte wird es sein, Architekturen für kollektive Zwecke zu entwickeln, indem Sie mit den zahlreichen Bereichen des öffentlichen Nahverkehrsnetzes Berlins interagieren. Das Semester besteht aus Gruppen- und Einzelarbeiten, die von den Dozenten durch wöchentliche Tischkritiken begleitet werden. Die Projektarbeit wird durch gemeinsame Aktivitäten und Teilaufgaben ergänzt: Exkursion nach Berlin und Arbeit vor Ort „Toolbox“: Die Studierenden lernen und üben verschiedene architektonische Darstellungsweisen.

Moderierte Gruppendiskussionen

Zwischenkritik: Die Studierenden präsentieren und diskutieren ihre Arbeiten vor ihren Kommilitonen und Lehrenden.

Abschlusskritik: Die Studierenden präsentieren und diskutieren ihr Projekt vor ihren Kommilitonen, Lehrenden und einer Jury aus externen Gästen.

Regeltermin: Montag bis Freitag 14:00 - 17:30 Uhr, Geb. 11.40

Erstes Treffen: Mit 29.10.2025, 14:00 Uhr, R204 Zeichensaal Geb.20.40

Exkursion: 28.11.2025-30.11.2025 Berlin

Schlusskritik: 18.02.2026

Bearbeitungsform: Einzel- und Gruppenarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Englisch

Hartmann, Simon

Coricelli, Federico

Kadid, Raphael

Vansteenkiste, Axel

Zucchello, Eugenia

1710302

Grundlagen der Entwurfslehre (Vorlesung)

Die Vorlesungsreihe „Grundlagen der Entwurfslehre“ setzt sich mit einer breiten Palette von relevanten architektonischen Themen und Projekten auseinander und dient als Fundament Ihres architektonischen Vokabulars.

Regeltermin: Mi, 11:30 – 13:00, 20.40.

Fritz-Haller-Hörsaal (HS37)

1. Treffen: 29.10.2025, 11:30 – 13:00, 20.40.

Fritz-Haller-Hörsaal (HS37)

Klausur: 04.03.2026

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Hartmann, Simon

1710103

Grundlagen der Entwurfslehre (Übung)

Im Rahmen der Begleitübung zur Vorlesungsreihe «Grundlagen der Entwurfslehre» werden ausgewählte baugeschichtlich relevante Architekturen analysiert. Ziel der Übung ist es, konkrete architektonische Bauten aus unterschiedlichen Epochen unter spezifischen Aspekten wie räumlicher Struktur sowie funktionaler Gliederung zu untersuchen und in Form von Zeichnungen und Modellen darzustellen und zu präsentieren.

Regeltermin: Mi, / 10:00 - 11:00 /

20.40 Grüne Grotte

Erste Treffen: Mi, 29.10.2025 / 11:30 - 13:00 /

20.40 Fritz-Haller Hörsaal (HS37)

Abgabe/Prüfung: Mi, 21.01.26 - Mi, 28.01.26 - Mi,

04.02.26 / 09:45 - 11:15 / 20.40 Hörsaal 9

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Mori, Maša

Wasel, David Jacob

Rucci, Giovanni

1720801

Architekturgeometrie

Die Lehrveranstaltung stärkt das räumliche Vorstellungsvermögen und Geometrieverständnis anhand digitaler und analoger Abbildungsmethoden geometrischer Körper. Auf Grundlage von Euklids Axiomatik lernen die Studierenden den Umgang mit axonometrischen und perspektivischen Darstellungen, Schattenkonstruktion, Drei-Tafel-Projektion, Plandarstellungen, affinen Figuren sowie deren Architektur bezogene Anwendung. Die Kombination von analogen Skizzen, Modellen und Konstruktionszeichnungen der darstellenden Geometrie, sowie digitaler Bildbearbeitung, Layout und Computermodellen ermöglicht eine transmodale Arbeitsweise und gibt den Studierenden grundlegende Werkzeuge an die Hand, auf deren Beherrschung die folgenden Semester aufbauen können.

Erstes Treffen: Montag, 27.10.2025

Prüfung: 06.03.2026

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Englisch

Dörstelmann, Moritz
Feldmann, Carolin
Fischer, Daniel

1710363

**Bildnerisches und plastisches Gestalten:
ZEICHNEN +**

Der Kurs ZEICHNEN+ beginnt mit einer Vorlesungsreihe zu zeichnerischen Prozessen, narrativen Erzählstrukturen und bildnerisch-literarischen Collageverfahren. Anschließend werden im kunstpraktischen Teil gemeinsam zeichnerische Techniken erarbeitet. Am Ende des Kurses wird ein eigenes künstlerisches Abschlussprojekt zum Thema „MOVING DRAWING – Zeichnung in Bewegung“ erstellt. Kriterien für die Benotung sind die studienbegleitenden Übungen und die Endabgabe des künstlerischen Projekts. Verpflichtend und vorausgesetzt ist die regelmäßige Teilnahme am Unterricht.

Regeltermin: Di 09:00-13:00 Uhr
Erstes Treffen: Dienstag, 28.10.2025, 9:45 Uhr;
20.40 Egon Eiermann Hörsaal
Abgabe / Prüfung: 03.03.2026
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Craig, Stephen
Schelble, Indra
Okujeni, Ulrich
Mühlen, Leonie Maria

1710401

Wer hat Angst vor Architekturtheorie?

Architektur ist gesellschaftliche Praxis: die Schaffung von Räumen für andere. Wieso also Theorie? Die gebaute Umwelt ist ein Diskurs, mit Aussagen, die schon stehen, Kritik, die formuliert wird - und wie jeder Diskurs ist er im Wandel. Was Architekturschaffende beitragen, ist also immer schon Teil einer längeren Aushandlung, und deshalb ist es wichtig zu wissen, welche Position man beziehen möchte, wen man (bewusst oder unbewusst) zitiert, für was man steht. Dazu gehört die kritische Auseinandersetzung mit technophilen Rhetoriken der Effizienz, Rationalisierung, Präzision oder Funktion ebenso wie die Erweiterung von Akteurskreisen oder die Berücksichtigung von Folgen architektonischen Handelns. Die drängenden Fragen unserer Disziplin nach Nachhaltigkeit jenseits des technizistischen Fortschrittsglaubens oder Diversifizierung als echter Perspektivenwechsel, wissenschaftlich wie praktisch, stehen im Vordergrund. Die Fragen, die uns beschäftigen, lauten daher: Wer produziert welche Architekturen mit welcher (sozialen, politischen oder ästhetischen) Absicht? Auf wessen Kosten werden

sie produziert? Wer und was wird einbezogen oder ausgeschlossen? Welche Gesellschaftsbilder werden konstruiert? Dabei werden verschiedene Positionen beleuchtet um immer bessere Fragen zu stellen.

Regeltermin: Do 9:45-11:30 Uhr -
Übung: 11:30-13:00 Uhr
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wilkinson, Thomas

1720603

Materialkunde

In der Vorlesungsreihe wird ein Überblick über die Entstehung bzw. Herstellung sowie den spezifischen Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten der wichtigsten Baumaterialien vermittelt. Dabei werden Aspekte des fachgerechten und konstruktiv sinnvollen Einsatzes der Materialien, Beständigkeiten und Schutzmassnahmen, Vor- und Nachteile gegenüber anderen Baustoffen, wie auch Beispiele herausragender Anwendungen in historischen und zeitgenössischen Bauten vorgestellt. Neben bekannten und weit verbreiteten Baumaterialien werden auch neuartige und alternative Materialien und deren Erforschung diskutiert. Den Studierenden soll ein respektvolles und nachhaltiges Materialverständnis vermittelt werden wobei das Wissen um die spezifischen Eigenheiten und Einsatzmöglichkeiten der Materialien selbstverständlich in die Entwurfsplanung einfließen soll.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Hebel, Dirk
Böhm, Sandra

1700042

Werkstatteinführung

Im Verlauf des Bachelorstudiums müssen Einführungen in allen Studienwerkstätten absolviert werden. Teilweise sind die Einführungen an bestimmte Lehrveranstaltungen gekoppelt. Weitere Informationen erhalten Sie in den entsprechenden Lehrveranstaltungen.

Sprache: Deutsch
Busch, Thomas
Gäng, Bastian
Hochman, Ishay
Jager, Philipp

Bachelor Kunstgeschichte mit Ergänzungsfach „Bauliches und kulturelles Erbe“ Exemplarischer Studienplan SPO 2022



FAKULTÄT
FÜR ARCHITEKTUR

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Kunstwissenschaftliches Arbeiten 8 LP / OP	Methoden der Kunstwissenschaft Überblick 8 LP / OP	Methoden der Kunstwissenschaft Vertiefung 6 LP	Wahlmodul* 8 LP	Wahlmodul* 8 LP	Bachelorarbeit 14 LP
		Wahlmodul* 8 LP			
Seminare Epochen, Stile und Praktiken 8 LP	2 LP		Wahlmodul* 6 LP	2 LP	
	Wahlmodul* 8 LP			Berufspraktikum 8 LP	
		Wahlmodul* 4 LP	4 LP		Schlüsselqualifikationen 4 LP
Vorlesungen Epochen, Stile und Praktiken 6 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte 4 LP / OP	Aufbau Architektur- und Stadtbaugeschichte 2 LP	2 LP	Architekturtheorie 4 LP	Vertiefung Architekturtheorie 8 LP
		Wege in den Beruf 2 LP			
Wege in den Beruf 6 LP	Vertiefung Architektur- und Stadtbaugeschichte 8 LP	Denkmalpflege und Bauen im Bestand 4 LP	6 LP	Vertiefung Architekturtheorie 4 LP	
		Vertiefung Architektur- und Stadtbaugeschichte 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten – Ergänzungsfach 4 LP	4 LP	Aufbau Wahlmodul 4 LP
Schlüsselqualifikationen 2 LP					
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Es müssen 3 aus 4 zur Verfügung stehenden Fächer gewählt werden. In jedem dieser Fächer müssen zwei Wahlmodule belegt werden.

Stand Juli 2024

STUNDENPLAN KUNSTGESCHICHTE WINTERSEMESTER 2025/26						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
8.00 – 9.30				Seminar: Vermeer Papenbrock Seminarraum		Blockseminar: Die klassische Mythologie in Werken der Dresdner Skulpturensammlung und Gemäldegalerie Alte Meister Jacob-Friesen, Dresden ganztägig 23.-24.01., 27.-28.02.26
9.45 – 11.15	Seminar: Asiatische Teppiche jenseits des Orientalismus Kohut Seminarraum	Seminar: US-amerikanische Malerei von der Kolonialzeit bis in die Nachkriegszeit Kelly Seminarraum	Seminar: Fotografie und ihre Theorien Fiorentini Seminarraum			Übung: Welche Wahrheiten erzählen wir hier eigentlich? – Museale Narrationen in Ausstellungen Schrüfer-Klassen Seminarraum Freitag, 14-tägig
11.30 – 13.00	Seminar: Kunstwissenschaftliches Arbeiten Jehle (Pflicht 1. Semester) Seminarraum	Vorlesung: Architektur- und Stadtbau- geschichte 2 Medina (Pflicht 3. Sem.) HS 9	Seminar: Geschichte der Klangkunst Muñoz Morcillo Seminarraum	Vorlesung: Archivisches: Architekturbilder im Mittelalter und in der frühen Neuzeit Papenbrock Egon-Eiermann-Hörsaal		Seminar: Mythologie und Naturphilosophie in der Kunst der frühen Neuzeit Muñoz Morcillo Seminarraum
14.00 – 15.30	Übung: Text 1 (Pflicht 1. Sem.) Mansuroglu Seminar. Seminar.	Seminar: Einführung: Postkoloniale Perspektiven und Kunst- geschichte(n) (Pflicht 3. Sem.) Gellautz	Seminar: KI für alle Fiorentini Seminarraum	Vorlesung: Geschichte der Kunst – Die Künste der Klassischen Moderne Jehle Egon-Eiermann- Hörsaal	Kolloquium für Bachelorstudien- ende, Magis- tranden:innen und Doktor- innen Professur Jehle online	Blockseminar: Aldo Dürer Jehle ZKM/Bibliothek Kunststalle 09.01.; 06.02.; 13.02.; 20.02.2026, jeweils ab 13.30 Uhr
15.45 – 17.15	Übung: Einführung in die Denkmal- pflege Müller Seminar. 14-tägig	Kolloquium Abschluss- arbeiten Professur Hinterwäldner Seminarraum 14-tägig		Vorlesung: Geschichte der Kunst – Die Künste der Klassischen Moderne Jehle Egon-Eiermann- Hörsaal	Übung Schreiblabor Müller Seminarraum	Blockseminar: Aldo Dürer Jehle ZKM/Bibliothek Kunststalle 09.01.; 06.02.; 13.02.; 20.02.2026, jeweils ab 13.30 Uhr
17.30 – 19.00		Vorlesung: Landschaftsmalerei Fiorentini Fritz-Haller-Hörsaal				

WHAT TO KNOWBibliotheken:

Im Verlauf des Studiums wirst du in verschiedenen Bibliotheken recherchieren, lernen und arbeiten. Karlsruhe hat eine Vielzahl an Bibliotheken zu bieten – zum Beispiel

Die Badische Landesbibliothek (BLB), die Bibliothek des ZKM | Zentrum für Kunst und Medien, die Bibliothek des KIT (KIT-Bibliothek Süd) und die Bibliothek der Kunsthalle Karlsruhe.

Doch es gibt in und außerhalb von Karlsruhe viele weitere Bibliotheken, die du kennenlernen wirst. Weitere Empfehlungen und Informationen zur Anmeldung erfährst du im Tutorium des ersten Semesters.

Museen:

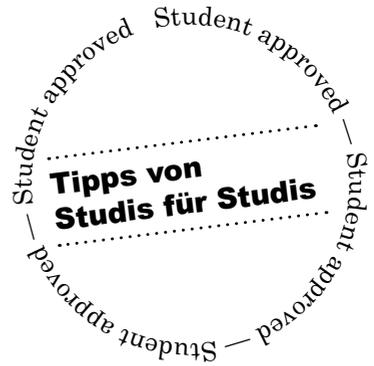
Es lohnt sich während des Studiums, Museen und Sammlungen – sei es in der näheren Umgebung, außerhalb der Heimat oder im Ausland als Student*in zu besuchen. Als Kunstgeschichtsstudent*in empfiehlt es sich, im Sekretariat der Kunstgeschichte bei Frau Helga Lechner (helga.lechner@kit.edu) den grünen Kunsthistoriker-Ausweis anzufragen. Mit diesem Ausweis kann man dann in Museen eventuell kostenlos oder vergünstigt rein. Das erreichst du, indem du den Ausweis an der Museumskasse vorzeigst. Nicht alle Museen akzeptieren den Ausweis, doch das Vorzeigen schadet nie. Des Weiteren empfiehlt es sich, den Studierendenausweis beim Museumsbesuch immer dabei zu haben und vorzulegen.

Manche Museen und Kulturinstitutionen in Karlsruhe – wie das ZKM und das Badische Landesmuseum – bieten freitags außerdem ab 14 Uhr einen freien Eintritt an, so dass du mit deinen Freunden oder deiner Familie kostenlos ins Museum gehen kannst. In anderen Städten gibt es häufig ähnliche Angebote mit vergünstigtem oder kostenlosem Eintritt in Museen.

Lernhilfen/ Standardwerke:

Prüfungsvorbereitungen und Lernwiederholungen finden in den Tutorien des ersten und zweiten Semesters statt. Danach und auch in dieser Zeit ist es immer empfehlenswert, sich in Lerngruppen zusammenzuschließen und gemeinsam zu lernen und auch Zusammenfassungen zu schreiben. Hilfestellungen zu Bildbeschreibungen, Bildanalysen, Bibliographien und Lektüretechniken werden in den Tutorien besprochen.

Lernhilfen und Standardwerke werden auch in den Tutorien ein Thema sein. Für den Anfang seien hier nur ein Paar aufgezählt:



Einführung in das Studium der Kunstgeschichte

- Partsch, Susanna: Einführung in das Studium der Kunstgeschichte, Bibliographisch ergänzte Ausgabe, Reclam: Ditzingen 2022
- Michalski, Sergiusz : Einführung in die Kunstgeschichte, Wbg: Darmstadt 2015
- Pfisterer, Ulrich: Kunstgeschichte zur Einführung, Junius: Hamburg 2020

Kanon Kunstgeschichte

- Gombrich, Ernst H.: Geschichte der Kunst, Fischer: Frankfurt am Main 1996, Erw., überarb. und neu gestaltete 16. Ausg.
- Marek, Kristin (Hrsg.): Kanon Kunstgeschichte : Einführung in Werke, Methoden und Epochen, Fink: Paderborn 2015
- Brassat, Wolfgang, Kohle, Hubertus: Methoden-Reader Kunstgeschichte. Texte zur Methodik und Geschichte der Kunstwissenschaft, Deubner: Köln 2003.
- Belting, Hans ;Dilly, Heinrich; Kemp, Wolfgang u.a. (Hrsg.). Kunstgeschichte. Eine Einführung, Reimer: Berlin 2008, 7. überarb. und erw. Aufl.

Kunst und Kunstgeschichte in Karlsruhe

- Büttner, Katharina, Papenbrock, Martin: Kunst und Architektur in Karlsruhe. Festschrift für Norbert Schneider, KIT Scientific Publishing: Karlsruhe 2006, DOI:<https://doi.org/10.5445/KSP/1000005322>
- Gawlik, Ulrike; Axtmann, Alexandra: Wilhelm Lübke (1826 - 1893): Aspekte seines Lebens und Werkes. KIT Scientific Publishing: Karlsruhe 2019, DOI: <https://doi.org/10.5445/KSP/1000086913>

Allgemeine Lexika:

- Pfisterer, Ulrich (Hrsg.): Metzler Lexikon Kunstwissenschaft: Ideen, Methoden, Begriffe, J.B. Metzler: Berlin 2011, Heidelberg, 2., erweiterte und aktualisierte Auflage,
- Schwarz, Theodor: Wörterbuch der Architektur, 18. Auflage, Reclam: Ditzingen 2018
- Binding, Günther; Koepf, Hans: Bildwörterbuch der Architektur (mit englischem, französischem, italienischem und spanischem Fachglossar sowie über 1300 Abbildungen), Alfred Kröner Verlag: Stuttgart 2022, sechste durchgesehene und ergänzte Auflage
- Jahn, Johannes; Lieb, Stefanie: Wörterbuch der Kunst, Kröner: Stuttgart 1995, 12. durchges. und erweiterte Auflage
- Stadler, Wolf (Hrsg.): Lexikon der Kunst. Malerei, Architektur, Bildhauerkunst, Karl Müller: Erlangen, 12 Bde.
- Jane Turner (Hrsg.): The dictionary of Art, Grove: New York 1996, 34 Bde.

Lexika zu Symbolen und Emblemata

- Kretschmer, Hildegard: Lexikon der Symbole und Attribute und Symbole, Reclam: Ditzingen 2018, 6. Aufl.
- Bauer, Wolfgang; Irmtraud, Dümotz; Golowin, Sergius: Lexikon der Symbole, Fourier: Wiesbaden 1992, 13. Aufl.
- Hall, James: Dictionary of subjects and symbols in art, Westview Press: Boulder, c2008. 2nd ed.
- Henkel, Arthur; Schöne, Albrecht (Hrsg.): Emblemata. Handbuch zur Sinnbildkunst des 16. und 17. Jahrhunderts, Metzler: Stuttgart 1976
- Lurker, Manfred (Hrsg.): Wörterbuch der Symbolik, Kröner: Stuttgart 1985

Lexika zur profanen und antiken Ikonographie:

- Büttner, Frank: Einführung in die Ikonografie, Wege zur Deutung von Bildinhalten, 3. Aufl., C.H.Beck: München 2013
- Poeschel, Sabine: Handbuch der Ikonographie: sakrale und profane Themen der bildenden Kunst, Primus: Darmstadt 2009
- Aghion, Iréne; Barbillon, Claire; Lissarrague, François; Fräßle, Klaus: Reclams Lexikon der antiken Götter und Heroen in der Kunst, Reclam: Stuttgart 2000
- Harrauer, Christine, Hunger, Herbert: Lexikon der griechischen und römischen Mythologie. Mit Hinweisen auf das Fortwirken antiker Stoffe und Motive in der bildenden Kunst, Literatur und Musik des Abendlandes bis zur Gegenwart. , Brüder Hollinek: Purkersdorf 2006, 9. vollständig neu bearbeitete Auflage
- Hiltgart L., Keller: Reclams Lexikon der Heiligen und der biblischen Gestalten Legende und Darstellung in der bildenden Kunst. Reclam: Stuttgart 2018, 13. durchges. Aufl.
- Kirschbaum, Engelbert (Hrsg.): Lexikon der christlichen Ikonographie (LCI), Herder: Rom/Freiburg, 8. Bde.
- Seibert, Jutta: Lexikon der christlichen Kunst. Themen, Gestalten, Symbole, Herder: Freiburg 2002, 3. überarb. Aufl.

Sonstige Lexika:

- Thomas, Karin (Hrsg.): DuMonts Kunstlexikon des 20. Jahrhunderts. Künstler, Stile und Begriffe, DuMont: Köln 2000

Ausleihen und Kaufen von Literatur

Im Verlauf des Studiums wirst du einzelne Bücher entweder ausleihen oder selbst anschaffen. Bedenke, dass du beim Kauf von Büchern Geld sparen kannst, wenn du sie gebraucht kaufst. Manche Werke wirst du eventuell auch online finden, aber hierzu wirst du noch mehr im Tutorium erfahren ;)

Vorlesungen

1800008

Vorlesung: Geschichte der Kunst - Die Künste der Klassischen Moderne

Alles steht auf dem Prüfstand. Nahezu jede Errungenschaft vorangegangener Kunstepochen scheint im zwanzigsten Jahrhundert zur Disposition zu stehen, sei es die räumliche Strukturierung des Bildraums oder die Versuche des Impressionismus, der Auflösung der Wahrnehmungsdaten noch eine letzte, pointillistische Verfestigung zu schenken. Nicht selten lieferten sich die Künstler harte Auseinandersetzungen um ihre künstlerischen Auffassungen. Freundschaften zerbrechen, neue Gruppen und Bewegungen werden gebildet und lösen sich auf: München und Dresden, Zürich und Wien werden Stationen unserer Reise durch die ‚Klassische Moderne‘ im Wintersemester sein.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Jehle, Oliver

1800002

Vorlesung: Archistories. Architekturbilder im Mittelalter und in der frühen Neuzeit

Aus Anlass der von Kirsten Claudia Voigt kuratierten Ausstellung „Archistories. Architektur in der Kunst“, die zur Wiedereröffnung der Orangeirie der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe gezeigt wird, zeichnet die Vorlesung die Geschichte der Architekturmalerei vom Mittelalter bis ins 17. Jahrhundert nach. Von den Fresken Giotto bis zu den Architekturbildern der niederländischen Maler des Goldenen Zeitalters werden ausgewählte Beispiele der europäischen Architekturdarstellung nach ihren symbolischen, gesellschaftlichen und politischen Bedeutungen befragt.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1800001

Vorlesung: Landschaftsbilder. Formen, Praktiken, Konzepte von der Antike bis heute

Landschaftsbilder haben viele Formen und Funktionen, entstehen aus vielen Praktiken, Konzepten und Intentionen, die sich alle in der Zeit verändern. Die Vorlesung erzählt diese Geschichte und diskutiert Typen und Themen, Materialien und Praktiken (Zeichnung, Aquarell, Ölskizze,

Buch- und Kartendruck, Malerei, Fotografie, Performance, digitales Bild ...) und die dazugehörigen Beweggründe und Ideen von der Antike bis heute. Wir gewinnen Einblick in die Vielfaltigkeit der Werte und Kräfte, die die Entstehung und die Rezeption einer Bildsprache von Landschaft regulieren und uns zeigen, dass diese Bilder immer als viel mehr gemeint sind als nur schöne Aussichten.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Fiorentini Elsen, Erna

Seminare

1800010

Seminar: Kunstwissenschaftliches Arbeiten (1. Studienjahr) mit Tutorium

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, aber wie gehe ich mit dieser Überfülle an Informationen um? Kunstgeschichte muss sich mit der Bestimmung unterschiedlichster historischer und soziologischer, philosophischer und politischer Kontexte beschäftigen. Bilder, Skulpturen, Architektur gibt es nicht im Singular; immer nimmt das einzelne Werk Bezug auf andere Werke und deren Rezeptions- und Deutungsgeschichte. Der Kurs führt in die Terminologie, die Arbeitstechniken und die Arbeitsmethoden der Bildwissenschaft ein und beleuchtet ein ungemein großes Feld, geht es doch – im Zeichen des visual turn – um den analytischen Umgang mit bewusst gestalteten und geformten Artefakten aus nahezu 2000 Jahren Menschheitsgeschichte.

Für Erstsemester-Studierende obligatorisch.
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Jehle, Oliver

1800016

Tutorium Bildbeschreibung vor Originalen (1. Studienjahr)

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, aber wie gehe ich mit dieser Überfülle an Informationen um? Kunstgeschichte muss sich mit der Bestimmung unterschiedlichster historischer und soziologischer, philosophischer und politischer Kontexte beschäftigen. Bilder, Skulpturen, Architektur gibt es nicht im Singular; immer nimmt das einzelne Werk Bezug auf andere Werke und deren Rezeptions- und Deutungsgeschichte. Der Kurs führt in die Terminologie, die Arbeitstechniken und die Arbeitsmethoden der Bildwissenschaft ein und beleuchtet ein ungemein großes Feld, geht es doch –

im Zeichen des visual turn – um den analytischen Umgang mit bewusst gestalteten und geformten Artefakten aus nahezu 2000 Jahren Menschheitsgeschichte.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Jehle, Oliver

1800013

Seminar: Einführung: Postkoloniale Perspektiven und Kunstgeschichte(n)

Das Seminar findet im Seminarraum der Bau- und Architekturgeschichte statt. Dieses Seminar bietet eine Einführung in post- und dekoloniale Theorien. Wir setzen uns kritisch mit Repräsentationsweisen, Blickregimen und Wissensordnungen auseinander. Anhand eines breiten Spektrums von Kunstgattungen und Fallbeispielen untersuchen wir, wie Europas kolonialer Blick auf das „Fremde“ zwischen Faszination und Ausbeutung oszillierte. Diese Ambivalenz prägte nicht nur die Bilder des Anderen, sondern auch die Konstruktion europäischer Identität. Wie reproduzierten Kunst und visuelle Kultur vom Barock bis zur Gegenwart koloniale Machtverhältnisse? Inwiefern wirkt das „koloniale Unbewusste der Kunstgeschichte“ (V. Schmidt-Linsenhoff) bis heute fort? Ziel ist es, postund dekoloniale Ansätze als methodisches Instrumentarium kennenzulernen und kritisch anzuwenden.

Für Drittsemester-Studierende obligatorisch.
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Gellautz, Erec

1800030

Seminar: Dürer 2028

„Work and Travel“, so darf man sich den reisenden Dürer am Oberrhein vorstellen. Woher kam seine Freude an druckgrafischer Innovation, wie erwarb er die Techniken des Hoch- und Tiefdrucks, warum bedachte er die Bedeutung der eingesetzten Medien? Wir werden seine frühen Holzschnitte und Kupferstiche im Original sehen, die drei großen Bücher (Apokalypse, Marienleben und Die große Passion) untersuchen und uns den Ikonen der Druckgrafik (Melencolia I, Rhinoceros, Nemesis etc.) widmen. Zudem beleuchten wir die Möglichkeiten der Gedächtnispflege und Vermessen schließlich mit Dürer die Grenzen des Porträts. Denn 2028 wird es eine Ausstellung zu Dürers 500. Todestag geben. Und wir arbeiten schon jetzt daran!

Freitags-Termine: 09.01.; 06.02.; 13.02.;
20.02.2026, jeweils ab 13.30 Uhr

ZKM/Bibliothek Kunsthalle,
Hermann-Veit-Straße 6, 76135 Karlsruhe
Im November: online-Sitzung, um die Themen detailliert vorzustellen
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Jehle, Oliver

1800012

Seminar: Frühe Niederländische Malerei

Die altniederländische Malerei ist ein Spiegel der bürgerlichen Lebenswelt des 15. Jahrhunderts. Anhand ausgewählter Beispiele von Jan van Eyck bis Hieronymus Bosch werden ihre spezifischen Themen, ihre Darstellungsformen und ihre gesellschaftlichen Bezüge untersucht.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Papenbrock, Martin

1800011

Seminar: Vermeer

Trotz seines überschaubaren Oeuvres zählt Jan Vermeer zu den bedeutendsten Malern des 17. Jahrhunderts. Im Seminar werden seine wichtigsten Werke und Werkgruppen, ihre Ikonografie und ihre Funktion als Spiegel bürgerlicher Kultur und Wertvorstellungen vorgestellt und diskutiert.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Papenbrock, Martin

1800009

Seminar: Die klassische Mythologie in Werken der Dresdner Skulpturensammlung und Gemädegalerie Alte Meister (mit Highlights der Sonderausstellung „Herkules - Held und Antiheld“)

Die klassische Mythologie hat ihren Ursprung im antiken Griechenland. Sie verbreitete sich in der Zeit des römischen Weltreichs und wurde in der Folge zu einem unerschöpflichen Themen-Reservoir für die europäische Kunst. Kaum eine Epoche, ein Land oder ein künstlerisches Medium, in dem die Geschichten und Abenteuer der griechischen Götter und Heroen keine Rolle spielten. An Fürstenhöfen waren sie besonders beliebt. Das spiegelt sich in den kurfürstlich-königlichen Sammlungen in Dresden, die den Kern der heutigen Staatlichen Kunstsammlungen bilden. Im Seminar werden wir antike Originale (Vasen, Statuen, Reliefs) betrachten, um dann die Rezeption in nachantiker Zeit – von der Renaissance bis zum Klassizismus – in den Blick zu nehmen. Dabei werden wir auch die aktuelle Sonderausstellung „Herkules. Held und Antiheld“ mit

bedeutenden Leihgaben aus Rom, Paris, Madrid und Kopenhagen einbeziehen.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Jacob-Friesen, Holger

1800006

Seminar: Mythologie und Naturphilosophie in der Kunst der frühen Neuzeit

In der Kunst der Frühen Neuzeit verschmelzen Mythologie und Naturphilosophie oft zu komplexen Werken, in denen neue und alte Weltvorstellungen koexistieren. Mythologische Motive entfalten dabei neue politische, gesellschaftliche oder philosophische Dimensionen während antike Naturphilosophie auf neue Naturbeobachtung trifft. Davon zeugen unter anderem allegorische Werke, mythologische Gemälde und Landschaftsbilder. Im Seminar widmen wir uns der Analyse dieser Verflechtungen von Mythos und Natur in den Werken von Künstlern wie Benvenuto Cellini, Jan Brueghel d. Ä. und d. J., Joachim von Sandrart, Claude Lorrain, Nicolas Poussin, Salvatore Rosa, Peter Paul Rubens, Rembrandt, Jacob van Ruysdael oder Giovanni Battista Tiepolo.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Muñoz Morcillo, Jesús

1800007

Seminar: US-amerikanische Malerei: Von der Kolonialzeit bis zum Zweiten Weltkrieg

Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts gelten die USA als ein ‚bilderloses Land‘, hatten sie doch als eine sich neu zu konstituierende Nation keine ‚eigenen‘ künstlerischen Vorläufer oder Traditionen. Institutionen wie in Europa, die der Geschmacks- und Marktlenkung dienten, existierten noch nicht. Patriotismus und die Ausformung einer eigenen Identität waren noch bis weit ins 19. Jahrhundert hinein die Leitgedanken amerikanischen Kunstschaffens. Das Seminar soll die wichtigsten US-amerikanischen Künstler*innen beleuchten, deren Malerei kulturhistorisch kontextualisieren, den motivischen Austausch zwischen der Neuen und der Alten Welt aufdecken und politische Entwicklungen, auch mit Blick auf die heutige Lage, nachvollziehbar machen.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Kelly, Ines Maria

1800021

Seminar: Geschichte der Klangkunst

Seit der Avantgarde hat die Befreiung traditioneller Musiksysteme die Entwicklung der

modernen Kunst geprägt. Zu den Meilensteinen der Klangkunst zählen die Vertreibung des Interpreten, Zufallsmethoden, Geräuschkunst, neue Tonsysteme und Instrumente sowie performative Musik und kinetische Skulpturen. Besonders im Bereich Performancekunst und automatischer Klangplastik zeigt sich der innovative Charakter der Klangkunst. Im Seminar beschäftigen wir uns mit Künstlerinnen und Künstlern, die an der Schnittstelle zwischen Klang, Performance und Plastik tätig waren und heute als Pioniere der Medienkunst gelten.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Muñoz Morcillo, Jesús

1800005

Seminar: Aldo Tambellini. Communicationsphere – Art Connecting the World

Aldo Tambellini (US/IT) erforschte in den 1970er Jahren die Vorgängertechnologien von heute gängigen Videocalls. 1980 gründete er ein Netzwerk für alljene Kunstschaffende und Techniker*innen, die an Telekommunikation interessiert waren. Kommunizieren über weite Strecken in einer globalen Welt öffnete neue kreative Tore. Information, Vernetzung, Massenmedien und elektronische Bilder sind die Bausteine einer Kulturrevolution, die Tambellini miterfinden wollte. Er wirkte am Center for Advanced Visual Studies / MIT und beteiligte sich an grenzen überspannenden kollaborativen Projekten. Ziel ist es, das Umfeld der Communicationsphere Group zu erforschen, zu kontextualisieren und kritisch zu betrachten.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Hinterwaldner, Inge
Mittelberger, Felix

1800017

Seminar: Asiatische Teppiche jenseits des Orientalismus

Warum haben persische Teppiche und Architektur im Laufe der Geschichte ähnliche geometrische Motive geteilt? Wie nutzte der italienische Renaissance-Maler Lorenzo Lotto Teppiche, um kompositorische Herausforderungen in Bezug auf Raum, Farbe und Figurenanordnung zu lösen? Wie können asiatische Teppiche als kulturelle Texte verstanden werden, als barthes'sche „Gewebe von Zitaten“, die eine wechselseitige Interaktion zwischen Ost und West offenbaren? Dieser Kurs führt Studierende in die englischsprachige Forschung zu asiatischen Teppichen und deren Darstellung in der frühneuzeitlichen europäischen Kunst ein,

mit Schwerpunkt auf Teppichdesigns, Symbolik und der komplexen Stellung der Teppiche (innerhalb und) jenseits orientalischer Diskurse.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Kohut, Halyna

1800004

Seminar: KI für alle

Das Seminar ist ein Experiment mit zwei Zielen: 1) Standardisierte Wissensbasis über KI und LLM (Large Language Model) zur Optimierung der Anwendung von KI-Tools in der Kunstgeschichte. Die Arbeit basiert auf einer Modul-Auswahl aus den Kursangeboten des HeiCAD - Heine Center for Artificial Intelligence and Data Science bzw. des KIT Projekts LLM Literacy. 2) Austausch über die zweckmäßige Anwendung von KI-Tools im Studium und über ihren Status, ihre Probleme und ihre Chancen. Dafür experimentieren wir gezielt mit KI-Tools für die Kunstgeschichte, erproben fachgerechtes Prompten zur Textanalyse, Textfassung und Literaturrecherche und definieren eine seminareigene best practice der Anwendung von KI-Tools in der Kunstgeschichte.

Die Teilnahme an der ersten und letzten Seminar-sitzung ist verpflichtend!
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Fiorentini Elsen, Erna

1800025

Seminar: Fotografie und ihre Theorien

Anhand ausgewählter Texte, Objekte und Ideen gehen wir den Theorien nach, die sich mit der Bedeutung der Fotografie als Bildprozess und als Bildobjekt beschäftigen. Die Schwerpunkte der Diskussion werden sich im Laufe unserer Arbeit verändern, wir werden aber immer wieder zurückkommen auf Fragen der Objektivität und Erkenntnis, des Wirklichkeits- und Wahrheitsgehalts fotografischer Technologien und Bilder, zudem auf Fragen zum sozialen Potenzial des fotografischen Bildes sowie zu dessen Bedeutung als Vehikel und Objekt der Kunst.

Die Teilnahme an der ersten und letzten Seminar-sitzung ist verpflichtend!
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Fiorentini Elsen, Erna

Übungen

1800015

Übung: Text 1

In dieser Übung wollen wir uns dem wissenschaftlichen Lesen und Schreiben widmen: Wie sich Fachliteratur durch aktives Lesen, Recherchieren und Analysieren erschließen und das Gelesene und Betrachtete strukturieren und in eine verständliche, sprachliche Form übertragen lässt, soll anhand von anschaulichen Beispielen aufgezeigt und gemeinsam erprobt werden. Oder wie es Johann Gustav Droysen (1808–1884) treffend formuliert hat: „[...] ein Auflockern und Auseinanderlegen dieser wie aufgetrockneten und eingeschrumpften Materialien: [...] wollen wir sie wieder rege werden und Sprache gewinnen lassen.“ (Droysen, J.G.: Historik. Vorlesungen über Enzyklopädie und Methodologie der Geschichte. Hrsg. von Rudolf Hübner. München: Oldenbourg 1960. S. 152).

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Mansuroglu, Michaela

1800014

Übung: Geschichten vom Bauen und Bauten - Übung vor den Originalen in der Ausstellung Archistories in der Orangerie der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch

Voigt, Kirsten
1800026

Übung: Siebdruck

Entdecke die kreative Vielfalt des Siebdrucks! In diesem praxisorientierten

Seminar lernst du die Grundlagen der Technik kennen – von der Motivvorbereitung bis zum Druckvorgang. Neben klassischen Anwendungen liegt der Fokus auf dem experimentellen Arbeiten: Kombiniere Farben, Materialien und Techniken, teste Grenzen aus und entwickle eigene Ansätze. Das Seminar findet in der professionell ausgestatteten Siebdruckwerkstatt im Künstlerhaus Karlsruhe statt – ein inspirierender Ort für alle, die Lust auf gestalterisches Arbeiten und künstlerisches Experimentieren haben. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Bohlender, Tim

1800019

Übung: Schreiblabor

In dieser Übung steht das wissenschaftliche Schreiben in der Kunstgeschichte im Mittelpunkt. Unter dem Titel Schreiblabor nähern wir uns auf experimentelle Weise verschiedenen Textformen an und bereiten gleichzeitig den Einstieg in die Masterarbeit vor. Gemeinsam üben wir das Formulieren von Forschungsfragen, das Verfassen eines Literatur- und Forschungsstandes sowie das Strukturieren wissenschaftlicher Arbeiten. Auf Grundlage der eigenen Schreiberfahrungen der Studierenden entsteht ein offener Raum für Austausch, in dem individuelle Hürden thematisiert und vorhandene Lücken gezielt bearbeitet werden können. Dabei experimentieren wir mit unterschiedlichen Formaten: Wir entwerfen Abstracts, entwickeln Ausstellungskonzepte, verfassen Calls for Papers und erproben weitere Formen wissenschaftlicher und praxisnaher Textproduktion.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Müller, Veronika

1800032

Übung: Einführung in die Denkmalpflege IV

Im Rahmen der Veranstaltung wird ein Einblick in die Thematik Denkmalschutz und Denkmalpflege gegeben. Die Veranstaltung ist als Fortsetzung der Veranstaltung im Sommersemester geplant, jedoch ist ein Einstieg jederzeit möglich. Nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen der Denkmalpflege (Geschichte der Denkmalpflege, das Denkmalschutzgesetz, Verwaltungsaufbau der Denkmalbehörden) werden die Studierenden sich unter Anleitung mit Themen der Denkmalpflege befassen, wie beispielsweise: Herausforderungen im Umgang mit „jungen Kulturdenkmälern“ oder „unbequemen“ Denkmalen, welche Aufgaben hat die städtebauliche Denkmalpflege und was ist bei Restaurierungen zu beachten? Gemeinsame Exkursionen sind Teil der Veranstaltung.

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Müller, Nicole

1800018

Übung: Co-Habitation: Natur/Kultur on Campus

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Lopez, Eva Maria

Kolloquien

1800020

Kolloquium für Bachelorstudierende, Magistranden*Innen und Doktorand*Innen

Als offene Werkstatt ist das Kolloquium gedacht, da wir uns gemeinsam den Themen der entstehenden Bachelor-, Masterarbeiten sowie Dissertationen widmen: In allen Stadien der jeweiligen Qualifikationsschrift können Arbeiten vorgestellt und im Plenum diskutieren werden. Das Kolloquium steht interessierten Studierenden jeden Semesters offen, so dass sie sich bereits während des Bachelorstudiums mit den Praktiken forschenden Studierenden und schreibenden Arbeitens vertraut machen können.

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Jehle, Oliver
Papenbrock, Martin

1800024

Kolloquium für Abschlussarbeiten

Ein exklusiver Blick hinter die Kulissen? Wie wertvoll es sein kann, mit führenden Persönlichkeiten im Kultursektor ins Gespräch zu kommen, erfahren die Studierenden in dieser praxis-nahen, dritten und letzten Ausgabe dieser Seminar-Reihe. Alumni und Alumnae unseres Instituts erzählen von ihrem Werdegang und den beruflichen Positionen, die sie nach dem Studium der Kunstgeschichte innehatten. Ziel ist es, ein breites Spektrum an Berufswegen aufzuzeigen, sowie Anforderungen und Profile deutlich werden zu lassen. Dies ist für Studienanfänger*innen genauso informativ wie für Fortgeschrittene. Die Studierenden bereiten Interviews mit den Gästen vor, übersetzen diese in einen informativen Webaufttritt und helfen bei der Erstellung eines e-books.

Sprache: Deutsch
Hinterwaldner, Inge
Fiorentini Elsen, Erna

Vortragsreihen

1700000

Karlsruher Architekturvorträge

Der Besuch von mindestens 15 Vorträgen der Veranstaltungsreihen „Karlsruher Architekturvorträge“, „Vortragsreihe Kunstgeschichte“ oder „Baugeschichtliches Kolloquium“ der KIT-Fakultät für Architektur kann mit einem Leistungspunkt im Modul Schlüsselqualifikationen anerkannt werden.

Die Vorträge finden mittwochs um 19 Uhr im Gebäude 20.40, Fritz-Haller-Hörsaal statt.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Engel, Barbara

Exkursionen

1800028

Exkursion: Tagesexkursion zur Sammlung Prinzhorn in Heidelberg

Die Tagesexkursion führt in eine der kunst- und kulturhistorisch bedeutendsten Spezialsammlungen Süddeutschlands. Hans Prinzhorn sammelte an der Psychiatrischen Universitätsklinik in Heidelberg von 1919 bis 1921 über 5000 Werke von Patient:innen psychiatrischer Einrichtungen. Seine 1922 publizierte Studie Bildnerie der Geisteskranken gilt als erste systematische Analyse künstlerischer Produktion unter psychopathologischen Bedingungen und wurde zu einer „Bilder-Bibel“ des Surrealismus (Thomas Röske). Wir erkunden die Werke der Dauerausstellung und der Schau Identität und Krise, diskutieren über ihre Symbolkraft, formalen Strategien und Ordnungstendenzen und beleuchten die historisch wechselvolle Verschränkung von Kunst- und Psychiatriediskurs.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Gellautz, Erec

1800003

Exkursionen: Europäische Städte im Vergleich: Architektur und Urbanismus

Was macht Europa „einzigartig“? Von außen betrachtet lautet eine der häufigsten Antworten: das komplexe Netzwerk europäischer Städte,

das sich seit der Römerzeit bis in die Gegenwart in einer Dynamik des „städtischen Dialogs“ entwickelt hat. Ziel der Veranstaltung ist es, Wissenschaftler*innen und Studierende aus verschiedenen Fachrichtungen – Kunstgeschichte, Architektur, Kulturgeschichte und Europastudien – zusammenzubringen, um kleine wissenschaftliche Projekte zu konkreten Fällen zu entwickeln, die auf persönlichen Erfahrungen und/oder Forschungsinteressen beruhen. Die Ausstellung „Vom Kaiserreich zu Europa: Straßburg und Posen (1800–2000)“, an der Straßburger Nationalen Architekturschule (ENSAS), die Ende Dezember 2025 eröffnet wird, gibt Einblicke in die Dynamik, Forschungsergebnisse einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Die Teilnehmer*innen werden an der Vorbereitung dieser Ausstellung beteiligt sein, um neben methodischen Einblicken auch eine praxisnahe Erfahrung („hands on“) zu gewinnen. Die Veranstaltung findet in Form von fünf ganztägigen Exkursionen statt. Veranstaltungsform: Präsenz Sprache: Deutsch/Englisch Kostka, Alexandre 1.3.7. Veranstaltungen aus der Architektur 1.3.7.1. Pflichtvorlesungen Bachelorstudiengang 1710401 Wer hat Angst vor Architekturtheorie? Architektur ist gesellschaftliche Praxis: die Schaffung von Räumen für andere. Wieso also Theorie? Die gebaute Umwelt ist ein Diskurs, mit Aussagen, die schon stehen, Kritik, die formuliert wird - und wie jeder Diskurs ist er im Wandel. Was Architekturschaffende beitragen, ist also immer schon Teil einer längeren Aushandlung, und deshalb ist es wichtig zu wissen, welche Position man beziehen möchte, wen man (bewusst oder unbewusst) zitiert, für was man steht. Dazu gehört die kritische Auseinandersetzung mit technophilen Rhetoriken der Effizienz, Rationalisierung, Präzision oder Funktion ebenso wie die Erweiterung von Akteurskreisen oder die Berücksichtigung von Folgen architektonischen Handelns. Die drängenden Fragen unserer Disziplin nach Nachhaltigkeit jenseits des technizistischen Fortschrittsglaubens oder Diversifizierung als echter Perspektivenwechsel, wissenschaftlich wie praktisch, stehen im Vordergrund. Die Fragen, die uns beschäftigen, lauten daher: Wer produziert welche Architekturen mit welcher (sozialen, politischen oder ästhetischen) Absicht? Auf wessen Kosten werden sie produziert? Wer und was wird einbezogen oder ausgeschlossen? Welche Gesellschaftsbilder werden konstruiert? Dabei werden verschiedene Positionen beleuchtet um immer bessere Fragen zu stellen.

Regeltermin: Do 9:45-11:30 Uhr -

Übung: 11:30-13:00 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Wilkinson, Thomas

Veranstaltungen aus der Architektur

1741351

Architektur und Stadtbaugeschichte 2

Die Vorlesungsreihe befasst sich in chronologischer Abfolge mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung des Zusammenhangs von Architektur und Stadt bestimmen. Ziel ist es, ihren Wandel in der Zeit zu beschreiben und zu deuten. Dabei werden gezielt Gebäude als Komponenten des Systems Stadt thematisiert, letztere wiederum in ihrer Wechselbeziehung mit der territorialen Organisation gedeutet. Das Modul Architektur- und Stadtbaugeschichte 2 ist dem Wandel von Architektur und Stadt von der Frühen Neuzeit und Aufklärung bis in die frühe Moderne um 1900 gewidmet. Der Schwerpunkt liegt hierbei in den tiefgreifenden soziokulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Folgen der Industrialisierung und der kapitalistischen Stadtproduktion.

Prüfung: 05.03.2026

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

Silvestri, Marco

2025: Jahrbuch
Yearbook

KIT - Fakultät für Architektur
Karlsruher Institut für Technologie

KIT Department of Architecture
Karlsruhe Institute of Technology

Transi tions

arch.kit.edu

Das Jahrbuch 2025 der KIT-Fakultät für Architektur

Über 440 Seiten Features,
Dokumentation und Fakultätsleben
Erhältlich im Dekanat

Fakultät Architektur international (FAI)

Raus aus Karlsruhe – Rein ins Abenteuer

Das FAI-Büro berät Sie bei der Planung und Umsetzung eines Auslandsstudiums an einer unserer über 50 Partneruniversitäten in Europa und in Übersee und beantwortet Ihre Fragen rund um das Bewerbungsverfahren, die Voraussetzungen und zur Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen.

Sprechen Sie uns an:

Dr. Judith Reeh

Fachkordinatorin

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138

Tel: 0721 - 608-43866

Silke Marx M.A.

FAI

Geb. 20.40, 1. OG, R 139

Tel: 0721 - 608 42155

silke.marx@kit.edu

www.arch.kit.edu/internationales

Alle Informationen rund um das Auslandsstudium:

www.arch.kit.edu/internationales/index.php

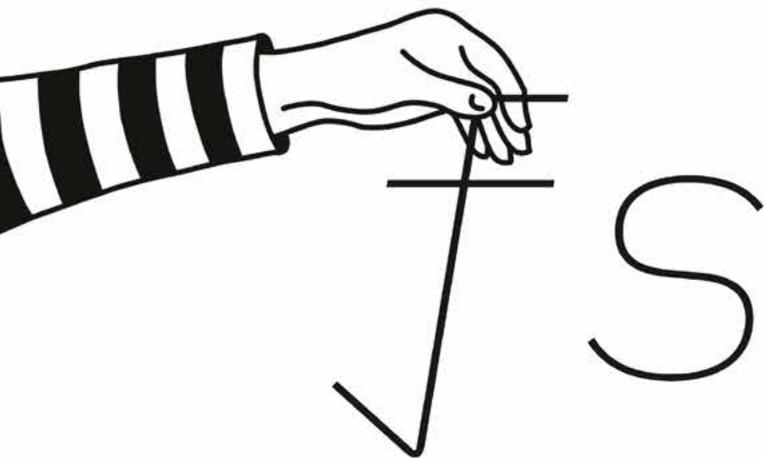
Infoveranstaltung:

Di., 18. November 2025, 16 bis 17
Uhr, Grüne Grotte, Gebäude 20.40

Ausstellung:

17. bis 21. November 2025
im Foyer EG, Gebäude 20.40

Die Fakultät hat u.a. Partneruniversitäten in **Belgien** Brüssel/Gent, Liege, Louvain **Griechenland** Athen **Finnland** Helsinki, Tampere **Frankreich** Compiègne, Grenoble, Montpellier, Nantes, Paris, Saint-Etienne, Strasbourg **Italien** Ancona, Bari, Bologna, Firenze, Genova, Milano, Roma **Niederlande** Eindhoven, Delft **Norwegen** Trondheim **Österreich** Wien **Polen** Gdansk Poznan Warszawa Wrocław **Portugal** Coimbra Lisboa Porto **Rumänien** București **Schweiz** Lausanne **Slowenien** Ljubljana **Spanien** Barcelona, Bilbao, La Coruña, Las Palmas de Gran Canaria, Madrid, Valencia, Zaragoza **Tschechien** Prag **Türkei** Istanbul **Ungarn** Budapest sowie zahlreiche Kooperationspartner mit Universitäten in Übersee.



Lust was zu verändern?

arch

Werde Teil der Fachschaft!

krit

An illustration of a hand in a black sleeve, holding a pen and drawing the letter 't'. The letter 't' is positioned to the right of the word 'krit'.

WILLKOMMEN AM IKB

Wir sind die **Fachschaft Kunstgeschichte** und repräsentieren die Studierenden der Kunstgeschichte am KIT.

Ob es das Ausrichten von Festen ist, die Herstellung von Kommunikation im Institut oder darum geht, eine vertretende Stimme der Studierendenschaft zu sein – die **Fachschaft** ist eine Instanz von Studierenden für Studierende.

Alle Studierenden können zu aktiven **Fachschaftsmitgliedern** werden. Wenn du Interesse hast bei uns mitzumachen, kontaktiere uns einfach per **E-Mail** oder über **Instagram**. Alle weiteren Infos zu uns findest du nach dem **Einscannen des QR-Codes**

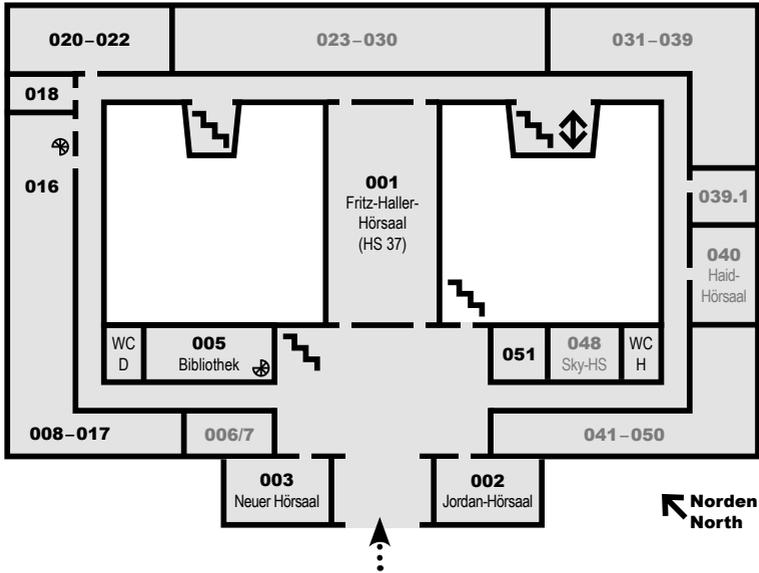


GEBÄUDE 20.40

Erdgeschoss

BUILDING 20.40

Groundfloor



- 001** FRITZ-HALLER-HÖRSAAL
HS 37
Lecture Hall
- 002** JORDAN-HÖRSAAL
Lecture Hall
- 003** NEUER HÖRSAAL
Seminar Room
- 005** Fakultätsbibliothek
(Zugang über Raum 106)
Faculty Library
(Access via Room 106)
- 008-017** BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building
and Architecture
Prof. Dr. Medina Warmburg
- 016** Bibliothek Baugeschichte
Library of Building History
- 018-022** KUNSTGESCHICHTE
Art History
- 018** Prof.'in Dr. Hinterwaldner
- 020** Sekretariat
Secretary
- 022** Prof. Dr. Jehle

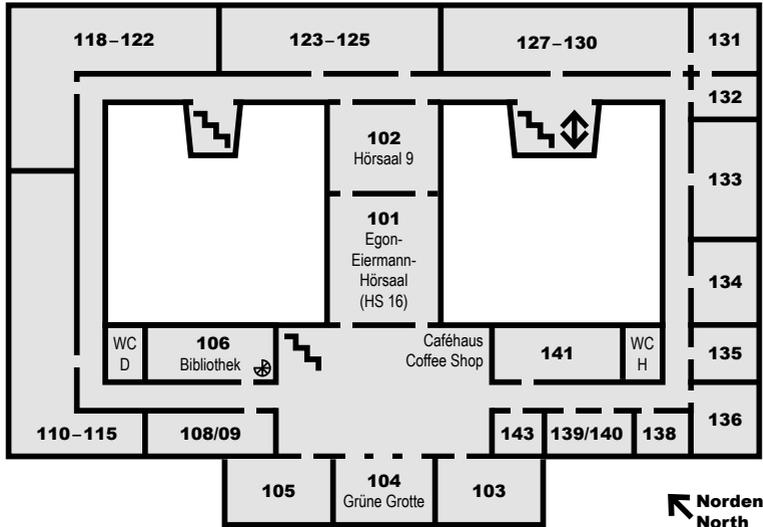
- FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
- 006/7** Fachschaft Geodäsie
Student Council Geodesy
- 023-030** Institut für Photogrammetrie
Intitute for Photogrammetry
- 031-050** Geodätisches Institut
Geodetic Institute
- 039.1** PC-Pool
- 040** Haid-Hörsaal
Haid Lecture Hall
- 048** Sky-Hörsaal
Sky Lecture Hall
- 051** Hausmeister
Caretaker
- ↕
Aufzug
Elevator

GEBÄUDE 20.40

1. Obergeschoss

BUILDING 20.40

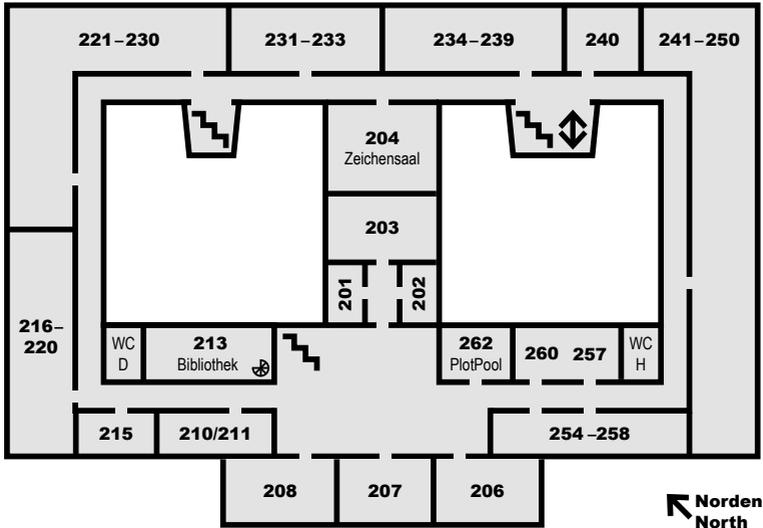
First Floor



101	EGON-EIERMANN-HÖRSAAL HS 16 Lecture Hall	131-132	DIGITAL DESIGN AND FABRICATION TT-Prof. Dörstelmann
102	HÖRSAAL 9 HS 9 Lecture Hall 9	133/134	Arbeitsäle Student Studios
103	Arbeitsaal (Bachelor) Student Studio (Bachelor)	135	Dekanatssekretariat Dean's Secretary
104	Seminarraum Grüne Grotte Seminar Room	136	Fakultätssitzungssaal Faculty-Meeting Room
105	Arbeitsaal Student Studio	138	Dekan und Geschäftsführung Dean and Managing Director
106	Fakultätsbibliothek Faculty Library	139/140	Studiendekanat / Dean of Studies' Office Fakultätsprüfungsamt Faculty Examination Office Studienberatung / Study Counselling
110-115	GEBÄUDELEHRE Building Design Prof.'in Bru		Fakultät Architektur international – Erasmusbüro / Erasmus Office
113	Seminarraum Gebäudelehre Seminar Room Building Design	141	Materialbibliothek Material Collection
118-122	BUILDING LIFECYCLE MANAGEMENT Building Lifecycle Management Prof.'in Dr. v. Both	143	Öffentlichkeitsarbeit Public Relations
123-125	KUNSTGESCHICHTE Art History		
127-130	TRAGWERKSPLANUNG UND KONSTRUKTIVES ENTWERFEN Design of Structures Prof. i.V. Bechert		

GEBÄUDE 20.40
2. Obergeschoss

BUILDING 20.40
Second Floor



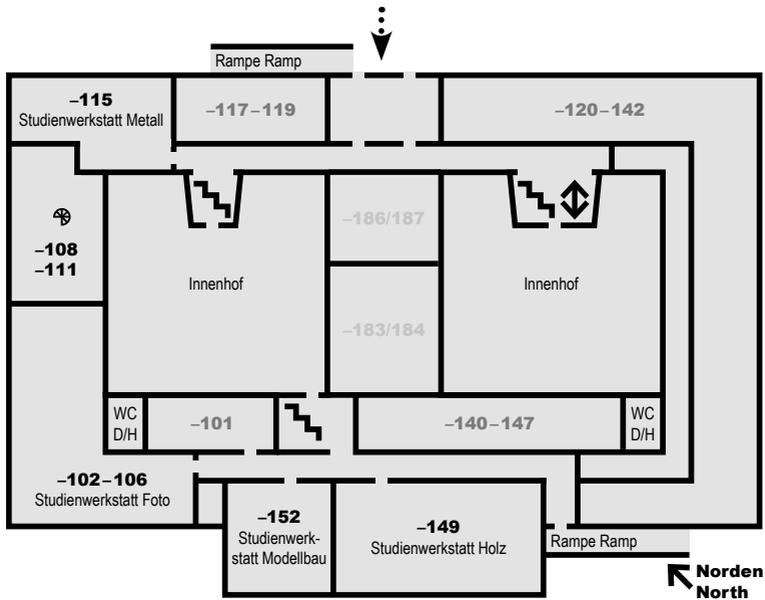
- | | | | |
|----------------|--|----------------|---|
| 201 | Fachschaft Kunstgeschichte
Student Council Art History | 234-239 | BUILDING SCIENCE
AND TECHNOLOGY
Prof. A. Wagner

TECHNOLOGIEN FÜR KLIMA-
GERECHTE GEBÄUDE UND
QUARTIERE
Technologies for Climate-Friendly
Buildings and Urban Districts
Prof. Dr. Schossig |
| 202 | Fachschaft Architektur
Student Council Architecture | 240-250 | BAUKONSTRUKTION
Building Construction
Prof. Mueller

KONSTRUIEREN UND
ENTWERFEN
Construction and Design
Prof.in Klinge |
| 203 | Arbeitssäle
Student Studios | 240 | Seminarraum
Seminar Room |
| 204 | Zeichensaal Bildende Kunst
Drawing Room Visual Arts | 254-258 | ARCHITEKTURTHEORIE
Theory of Architecture
Prof.in Dr. Meister |
| 206-208 | Arbeitssäle
Student Studios | 257/260 | ARCHITEKTUR-
KOMMUNIKATION
Communication of Architecture
Prof. Dr. Rambow |
| 213 | Fakultätsbibliothek
Faculty Library | 262 | PlotPool |
| 210-215 | KREISLAUFGERECHTER
HOLZBAU
Circular Wood construction
TT-Prof. Kaiser | | |
| 216-220 | RAUM UND ENTWERFEN
Architectural Space and Design
Prof. Frohn | | |
| 221-230 | BAUPLANUNG
Architectural Design
Prof. Hartmann | | |
| 231-233 | BILDENDE KUNST
Visual Arts
Prof. Craig | | |

GEBÄUDE 20.40
Untergeschoss

BUILDING 20.40
Basement



- 102** Studienwerkstatt Foto
Study Workshop Photography
Hr. Seeland / Hr. Engel
- 108-111** Bibliothek Baugeschichte
(Zugang über Raum 016)
Library of Building History
(Access via Room 016)
- 115** Studienwerkstatt Metall
Study Workshop Metal
Hr. Hochman
- 149** Studienwerkstatt Holz
Study Workshop Wood
Hr. Busch, Dipl.-Des.
- 152** Studienwerkstatt Modellbau
Study Workshop Model
Hr. Gäng, Dipl.-Ing. (FH)

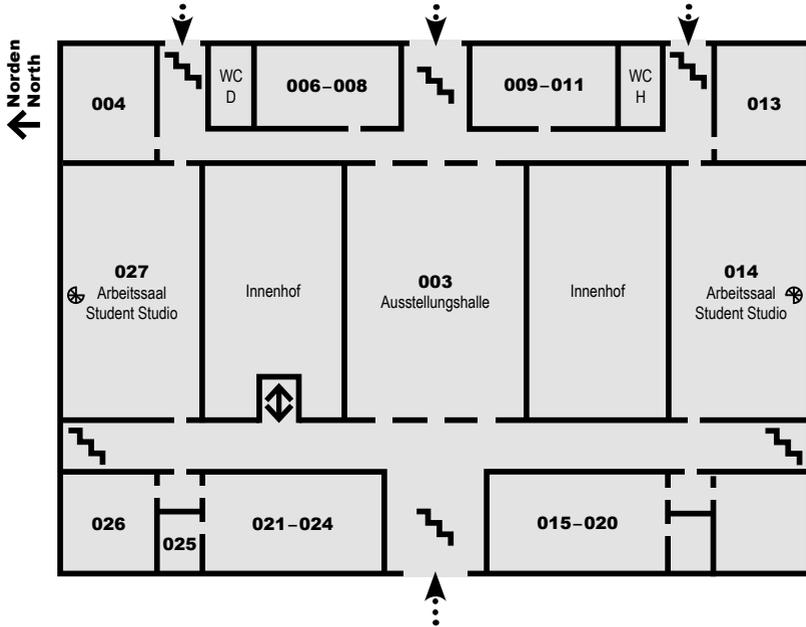
FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
-117-147 Geodätisches Institut
Geodetic Institute

GEBÄUDE 11.40

Erdgeschoss

BUILDING 11.40

Groundfloor



003 Ausstellungshalle
Exhibition Hall

004 Seminarraum
Seminar Room

008 Hausmeister
Caretaker

009-011 archIT
IT-Service
Dipl.-Ing. Besser, Hr. Gonzalez

013 Seminarraum
Seminar Room

014 Arbeitssaal
Untere Ebene
Student Studio
Lower Level

015-020 STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development
Prof. Nepl

021-025 NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Construction
Prof. Hebel

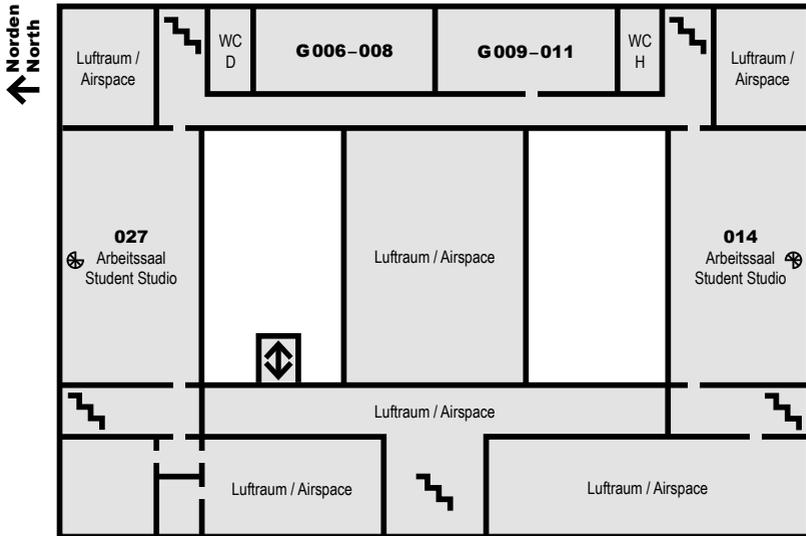
026 Seminarraum
Seminar Room

027 Arbeitssaal
Untere Ebene
Student Studio
Lower Level

 Aufzug
Elevator

GEBÄUDE **11.40**
Galerie

BUILDING 11.40
Gallery



G 006-011 INTERNATIONALER STÄDTEBAU

(Zugang über Raum 109)
International Urban Design
(Access via Room 109)
Prof.in Dr. Engel

014 Arbeitssaal
Obere Ebene
Student Studio
Upper Level

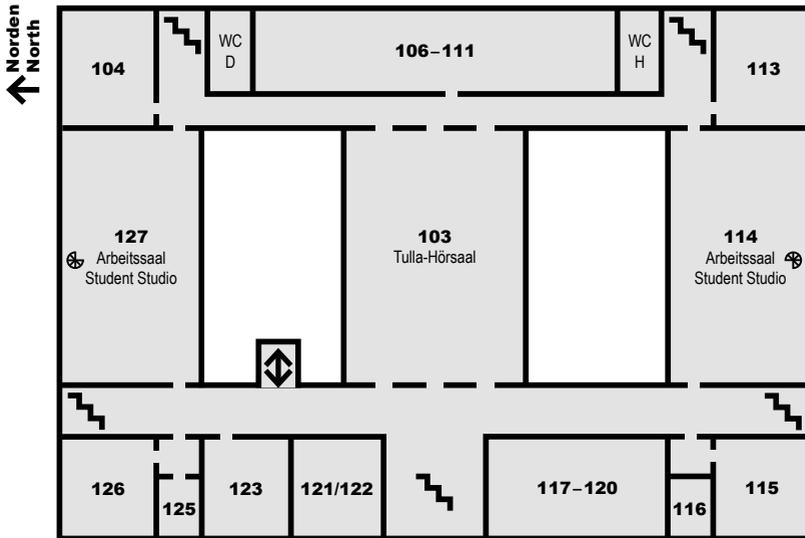
027 Arbeitssaal
Obere Ebene
Student Studio
Upper Level

GEBÄUDE 11.40

1. Obergeschoss

BUILDING 11.40

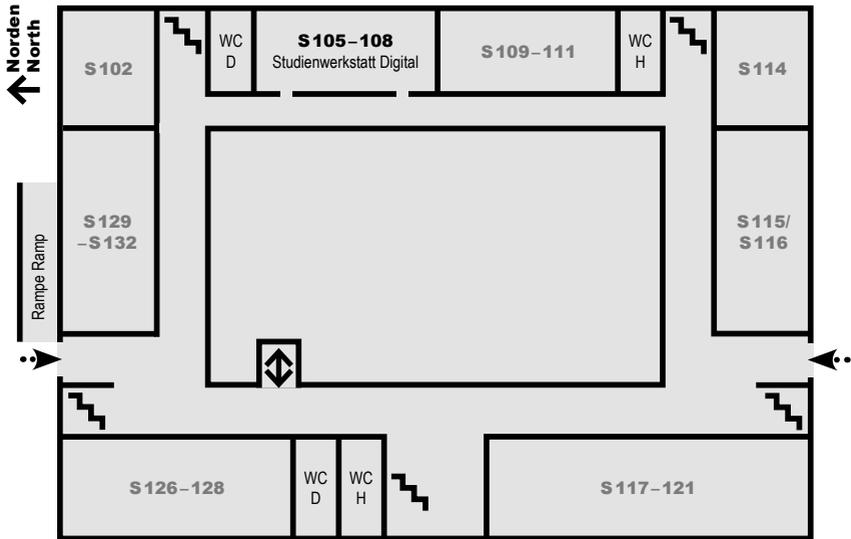
First Floor



103	TULLA-HÖRSAAL Lecture Hall	116-120	STADT UND WOHNEN City and Housing Prof. Inderbitzin / Prof.'in i.V. Clauss
104	PlotPool	121-126	LANDSCHAFTSARCHITEKTUR Landscape Architecture Prof. Schifferli
106-111	INTERNATIONALER STÄDTEBAU International Urban Design Prof.'in Dr. Engel	123	Bibliothek Landschaftsarchitektur Library Landscape Architecture
109	Sekretariat Secretariat	125	Sekretariat Secretariat
113	Künstlicher Himmel Artificial Sky	127	Arbeitsaal Untere Ebene Student Studio Lower Level
114	Arbeitsaal Untere Ebene Student Studio Lower Level		
115	Seminarraum Seminar Room		

GEBÄUDE 11.40
Souterrain

BUILDING 11.40
Basement



S105-108 Studienwerkstatt Digital / Lasercutter
Study Workshop Digital
M.Sc. Jäger

arch.kit.edu

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

KIT Campus Süd
Gebäude 20.40
Englerstraße 7
76131 Karlsruhe
arch.kit.edu

Beratung

Bei fachspezifischen Fragen zum Studium, zur KIT-Fakultät sowie zu Fakultätsbesuchen

ARCHITEKTUR
Dipl.-Ing. Doris Kern
studienberatung@arch.kit.edu
+49 721-608 43879

KUNSTGESCHICHTE
Studienberatung
Apl. Prof. Dr. Martin Papenbrock
martin.papenbrock@kit.edu
+49 721 608-44227

Bei Fragen zu studentischen Belangen und zum Studierendenleben an der Fakultät:

FACHSCHAFT ARCHITEKTUR
fachschaft@arch.kit.edu

FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE
fachschaft-kuge-kit.blogspot.com
fachschaft-kunstgeschichte@web.de

Bei allgemeinen Fragen zu Studium, Studienorganisation, Bewerbung und Zulassung sowie Studienfachwahl

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (ZSB)
KIT Campus Süd
Gebäude 11.30
Engelbert-Arnold-Straße 2
76131 Karlsruhe
+49 721 608 – 44930
info@zsb.kit.edu
www.sle.kit.edu/index.php

Impressum

Herausgeber: KIT
Dekanat der Fakultät für Architektur
Karlsruhe, Oktober 2025

Umschlagmotiv:

**Tag der offenen Tür an der
Fakultät für Architektur**

Foto: Fotowerkstatt



@kitarchitektur



@kitarchitektur



arch.kit.edu



arch.kit.edu

Jedes Semester eine neue Playlist auf Spotify.

arch.kit.edu

